

Aus dem Inhalt

- OB-Radtour 3
- Neues vom Buddel 4
- Seniorenseite 11



Die Sommernachtspiele in Burgfarrnbach laufen noch bis 20. August. Das detaillierte Programm finden Sie im Veranstaltungskalender ab Seite 17

Termine

- In aller Kürze..... 16
- Fürther Programm 17
- Ärzte und Apotheken 25
- Familiennachrichten 26
- Amtsblatt 27
- infra 32
- Grüner Markt**
- Kleinanzeigen 34
- Impressum 34



Die Gedenkstunde für die Opfer der Atombombenabwürfe von Hiroshima und Nagasaki im Jahr 1945 findet am Sonntag, 6. August, 11 Uhr, vor dem Mahnmal für den Frieden im Stadtpark statt. Näheres dazu auf Seite 22



Frischzellenkur für Gebäude der König-Ludwig-Stiftung

Neuer Wohnraum für junge Familien – Energetische Sanierung der Häuser – Verschönerung der Fassaden



Foto: Mittelsdorf

Architekt Hermann Keim, WBG-Projektleiter Karl Binder, Rolf Perlhofer, Leiter der technischen Abteilung der WBG, Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung und WBG-Geschäftsführer Dr. Hans Partheimüller studieren die Umbaupläne der Anwesen Würzburger Straße 77 bis 89.

Die städtische Wohnbaugesellschaft (WBG) saniert und modernisiert im Auftrag der König-Ludwig-Stiftung drei Anwesen in der Würzburger Straße 77 bis 89 und bringt damit bis Ende dieses Jahres insgesamt 42 Mietwohnungen auf Vordermann.

„Die Gebäude werden von uns derzeit komplett energetisch saniert“, berichtet Rolf Perlhofer, Leiter der technischen Abteilung der WBG. Ziel der Überholungsarbeiten sei es, den Wärmeverlust der Gebäude zu drosseln und damit unter anderem auch den Energieverbrauch der Haushalte deutlich zu senken.

Dafür werden die Außenwände mit einem etwa 14 Zentimeter starken Vollwärmeschutz um-

» Fortsetzung auf Seite 2 »



Stadtparkfrühschoppen bietet Spaß für Jung und Alt

Vielfältiges Programm bei freiem Eintritt am 6. August – Romantische Kulisse des Stadtparks



Foto: Kramer

Musikalische Unterhaltung, Kinderprogramm und kulinarische Spezialitäten gibt es beim Stadtparkfrühschoppen am 6. August. Mehr dazu auf Seite 2.



Stadtparkfrühschoppen

Nach dem Sommernachtsball geht es am Sonntag, 6. August, im Stadtpark rund – und das bei freiem Eintritt. Gastronomisch bestens versorgt beginnt um 11 Uhr ein vergnügliches Fest für die ganze Familie. Für die Kinder steht eine Hüpfburg zum Austoben bereit und die Schminkefee Marianne zaubert phantasievolle Masken. In lockerer Biergartenatmosphäre lässt sich der Sonntag genießen, dazu läuft auf allen Bühnen ein buntes Programm. Es spielen Whitey Whiteman (Reginald O. Williams) and the Blackbeats Swing aus den Sixties, Conny

Wagners Dixie GmbH mit ihrer Oldtime-Musik und „Wasdscho? Bassd Scho!“ mit Hits, die sie durch fränkische Texte verbessert haben.

Martin Rassau von der Comödie liest Robert T. Odemann. „Den Teufel an die Wand gemalt“ nennen sich die Verse des literarischen Kabarettisten, die Rassau lebendig werden lässt. Dabei handelt es sich nicht um ein Rezitationsprogramm, sondern um eine lebhaftige Begegnung zwischen dem Autor Robert T. Odemann und dem Komödianten, der sich amüsanter Kommentare nicht enthalten kann. ■



Neues Faltblatt zum Jubiläum

Die Fürther Tausender machen Lust auf 2007

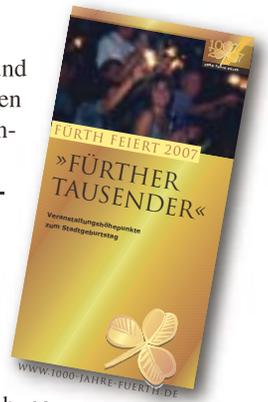
Noch fünf Monate bis zum 1000. Stadtgeburtstag und bevor im September das ausführliche Programmheft erscheint, weckt ein neues Faltblatt die Lust auf das große Jubiläumsfest in Fürth.

Unter dem Titel „Zwölf tolle Tausender stellen sich vor“ können sich Interessierte über Veranstaltungen informieren, die besondere Beachtung verdienen, wie zum Beispiel den „Tag der Höfe“, die „Bayerischen Theatertage“ oder das Eisenbahn-Wochenende.

Das farbenfrohe Faltblatt gibt es ab sofort kostenlos in der Bürgerberatung (Hirschenstraße 2), in der Tourist-Information am

Bahnhofplatz und in vielen weiteren öffentlichen Infostellen.

Noch ein Hinweis: Sportliche Menschen können sich die kleine Broschüre vom Projektbüro Stadtjubiläum ab sofort auch gerne auf über 2000 Meter auf der „Fürther Hütte“ in den Hohen Tauern abholen. Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung hat dort einige Exemplare bei einer Wanderung deponiert. ■



Bayerns größter Open-Air-Ball glänzt als unterhaltsames Sommerspektakel

Stadtpark bietet prächtige Kulisse für beliebten Sommernachtsball – Vier Tanzflächen – Programm mit Volker Heißmann und Martin Rassau

Am 5. August geht es im Stadtpark wieder festlich zu. Damen in prächtigen Roben und Herren im Smoking flanieren ab 19 Uhr auf dem 9. Sommernachtsball der Comödie. Längst hat sich das stilvolle Fest zu einem gesellschaftlichen Ereignis ersten Ranges in der gesamten Region entwickelt. Bereits der neue Haupteingang an der Auferstehungskirche empfängt die Gäste mit edlem Interieur. Die Kulisse kann prächtiger kaum sein für die Tausende von Gästen: sattes Grün, farbenfrohe Blumenrabatten, illuminierte Wasserfontänen, lauschige Ecken im Fackelschein, duftende Blüten. Der Stadtpark Fürth putzt sich für dieses Großereignis wieder festlich heraus mit üppigem Blumenschmuck der Fürther Stadtgärtnerei. Fein gedeckte Tische und kulinarische Köstlichkeiten warten ebenso auf die Besucher wie die Cocktail-Bar am leise plätschernden Brunnen im Rosengarten.

Die Pavel Sandorf Big Band, die Conny Wagner Show Band und das Gloria Reutter Sextett tragen allen musikalischen Geschmäckern Rechnung: vom klassischen Standard- und Lateintanz bis hin zu flotten Rock'n-Roll-Rhythmen. Wer ganz modern das Tanzbein schwingen möchte, kann sich auf der Freilicht-

bühne bei Disco-Klängen von DJ Wilfried und DJ Stefan mit Blick auf den beleuchteten See vergnügen. Romantik pur bietet der Rosengarten, wo Thomas Kandert am Klavier zum Träumen und Schwelgen einlädt.

Dazwischen bitten die Parkherren und Erzkomödianten Volker Heißmann und Martin Rassau ins Freiluft-Kabarett. Zusammen und als Solisten zeigen sie sich von ihrer besten, heitersten Seite: Volker Heißmann in Concert mit der Pavel-Sandorf-Big-Band singt swingende Melodien. Martin Rassau hält nicht minder dagegen. Während man in der Arena di Verona stundenlang auf Steinstufen bei großen Opern ausharren muss, zeigt er die kleinste und kürzeste Opernfassung der Welt: „Rigoletto aaf fränggisch“, ganz frei nach Giuseppe Verdi.

Prominenz querbeet und Spaß am laufenden Band präsentiert Klaus Karl-Kraus. Zum weiteren Vergnügen agiert das Comedy-Duo „Drunter & Drüber“. Als besonderes Highlight gibt es den Sieger des Gnadenslos Grand Prix vom Fürth Festival. Die Pegnitzwiesen erstrahlen beim fulminanten Prachtfeuerwerk in allen Farben. Selbstverständlich werden auch höchste kulinarische Ansprüche befriedigt, denn die Gastronomen versorgen das

illustre Publikum mit den feinsten Köstlichkeiten.

Parkplätze gibt es am Helene-Lange-Gymnasium und in der Jakobinenstraße zum Pauschalpreis von 5 Euro. An der Nürnberger Straße ist ein Taxistand eingerichtet, damit die Gäste bequem nach Hause kommen.

Karten kosten im Juli 38,50 Euro, im August 44 Euro und an der Abendkasse 50 Euro. Infos bei Franken Ticket Fürth, Königstraße 95, Telefon 74 93 40. Einlass ist um 17 Uhr. Herren aufgepasst: Krawatte muss sein! Ausweichtermin bei anhaltendem Regen ist der 12. August. ■



» Fortsetzung von Seite 1 »
Frischzellenkur für Gebäude der König-Ludwig-Stiftung

hüllt, Fenster mit Spezialverglasung eingebaut und die Kellerdecken gemäß der Energieeinsparverordnung gedämmt. Die Mieter der oberen Stockwerke dürfen sich zudem bald über neu angebaute Balkone an der Fassadenrückseite freuen. „Die Hinterfront ist ein echtes Idyll, hier hört man fast nichts vom Straßenlärm und kann zudem einen tollen Ausblick über die Stadt genießen“, sagt Perlhofer. Den Mietern der Erdgeschosswohnungen sollen in Zukunft die schon bestehenden Gärten zugewiesen werden.

Darüber hinaus werden in den Dachböden der drei Häuser, die sich allesamt im Besitz der König-Ludwig-Stiftung befinden, sieben familiengerechte Vier-Zimmer-Wohnungen geschaffen. Gemäß dem Geist der Stiftung, die von Alfred Nathan

nach dem Ersten Weltkrieg gegründet wurde, um kinderreichen Familien von Kriegsheimkehrern ein Zuhause zu geben und die heute von der WBG verwaltet wird, sollen bei der Wohnungsvergabe Familien mit Kindern und einer festgelegten Einkommensobergrenze bevorzugt werden.

Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung zeigte sich bei der Besichtigung der Bauarbeiten schon jetzt begeistert. „Es ist wirklich eine tolle Sache, dass hier gleich zwei Maßnahmen miteinander verbunden werden“, so Jung. „Rechtzeitig zu unserem großen Stadtjubiläum wird nicht nur die Stadtsicht an markanter Stelle verschönert, sondern zugleich auch das familiengerechte Wohnen in Fürth wieder vorangebracht. Und beides ist für uns natürlich großartig.“ ■



Wirtschaftsticker

- **Führungswechsel:** Fritz Sperber zieht sich nach rund 45 Jahren aus dem aktiven Geschäft zurück und übergibt die Führungsverantwortung für die Sperber Service & Vertrieb GmbH, Werkstraße 2, in die Hände seines Schwiegersohns Frank Weidenberg und dessen Ehefrau Carolin. Die Sperber GmbH ist ein mittelständischer Betrieb, der sich auf Kommunal-, Golfplatz- und Grundstückspflege sowie auf den Vertrieb von Rasenmähern, Kehrmaschinen und Schneeräumern spezialisiert hat. Das Familienunternehmen existiert seit 120 Jahren und gehört damit zu den traditionsreichsten Firmen Fürths.
- **Sunline AG errichtet Solar-kraftwerk:** Das Fürther Solar-Systemhaus Sunline AG baut in Würzburg die größte Solarstromanlage der unterfränkischen Bezirkshauptstadt. Das neue Sonnenkraftwerk hat eine Spitzenleistung von 1053 Kilowatt und ist über 300 Meter lang und 80 Meter breit. ■



Herzlichen Glückwunsch

- Am 3. August vollendet Stadtrat **Kurt Georg Strattner** das 76. Lebensjahr,
- am 5. August **Dr. Franz Kimberger**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 80. Lebensjahr,
- am 10. August OstD **Erich Kröner**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 66. Lebensjahr,
- am 11. August Stadträtin **Elisabeth Reichert** das 49. Lebensjahr,
- am 14. August **Dr. Roland Martin Hanke**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 52. Lebensjahr. ■



Rathaus – Lob & Kritik

Kritisiert wurde:

- Bauarbeiten in der Ottostraße
- Lärmbelästigung durch den Autobahn-Skate

Lob gab es für:

- Classic-Open-Air im Stadtpark ■



Einladung zur Radtour mit OB

Die Kleeblattstadt kurz vor dem Jubiläum: Prägende Orte

Liebe Fürtherinnen, liebe Fürther, ich bedanke mich für Ihr Interesse an unserer Radtour. Die bisherigen Erfolge in der Entwicklung unserer Stadt sind das Resultat der gemeinsamen Arbeit vieler Mitbürgerinnen und Mitbürger. Grund genug, uns gemeinsam auf ein fröhliches und stolzes Jubiläumsjahr zu freuen.

Ein herzliches Dankeschön für Ihre engagierte Unterstützung und Ihr Vertrauen.

Ihr

Dr. Thomas Jung

Samstag, 26. August, von 14 bis 16 Uhr.

Treffpunkt: Baustelle Thermalbad am Scherbsgraben

Route:

- Thermalbad
- Uferpromenade
- Neues Stadtmuseum
- Rathaus mit Kohlenmarkt
- Stadttheater
- Fürther Freiheit
- Hornschuchpromenade
- Neue Musikschule Fürth
- Uferstadt
- Stadtpark
- Jubiläumswald
- Flussdreieck
- Martinskapelle
- Kulturforum ■



Großes Jubiläumsquiz 1000 Jahre Fürth 2007

In allen StadtZeitungen 2006 stellen wir eine Frage zum Thema Fürth. Erst nach der 24. Ausgabe im Dezember können Sie alle Lösungen einsenden und nehmen, wenn Sie alles richtig haben, an der Verlosung des Hauptgewinns – die goldene Jubiläumsuhr im Wert von 1000 Euro – teil. Sollten Sie eine Ausgabe verpassen – die Redaktion der StadtZeitung hilft Ihnen unter der Rufnummer 974-1204 gerne weiter.

Einleitung zu Frage 15:

Der städtische Friedhof an der Erlanger Straße ist nicht nur die letzte Ruhestätte für die meisten Fürtherinnen und Fürther, er ist auch ein erholsamer Ort mit viel Grün mitten in der Stadt.



1000 Jahre
Kleeblattstadt
Fürth

Frage 15:

Wann wurde der Friedhof an der Erlanger Straße eröffnet und wo wurden die Fürtherinnen und Fürther davor zur letzten Ruhe gebettet?

Bitte notieren Sie die gesuchte Jahreszahl und den Ort des vorherigen Friedhofs.

Viel Erfolg!

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. ■



OB in Städtetag-Vorstand gewählt

OB Dr. Thomas Jung wurde bei der diesjährigen Hauptversammlung des Bayerischen Städtetags in Kulmbach in den Vorstand gewählt. Das Fürther Stadtoberhaupt tritt damit die Nachfolge

des ausgeschiedenen Oberbürgermeisters aus Hof, Dr. Dieter Döhla, an. OB Jung wird sich in diesem Gremium besonders für eine bessere Finanzausstattung der bayerischen Städte einsetzen. ■



Wir gratulieren

- **Herrn Fritz und Frau Martha Irmgard Schumm** zur Diamantenen Hochzeit. Bürgermeister Hartmut Träger wünschte ihnen am 20. Juli alles Gute. ■



Mitarbeiter im Gespräch

- **Werner Mallkowsky**, Mitarbeiter der Gebäudewirtschaft, feierte sein 25. Dienstjubiläum. ■

Liebe Leserinnen und Leser,
die nächste StadtZEITUNG erscheint am 23. August.

Der Heimkino-Schnatzky – Ihr Fachgeschäft
mit größter Auswahl an Plasma- und LCD-Fernsehgeräten in der Region.
Einzigartig in Qualität und Preis – jetzt so günstig wie nie!

(Kostenlose Lieferung im Großraum)
TV HiFi schnatzky sehen + hören = genießen

Fürther Freiheit 6 · 90762 Fürth ☎ 77 22 11 www.schnatzky.de

LENNERT City Center Fürth
Schwabacher Ebene
Tel.: 0911/ 979 09 67
Mo - Fr 9⁰⁰ - 19⁰⁰
Sa 9⁰⁰ - 18⁰⁰

Papeterie & mehr

Ihr Fachgeschäft für "Schreibkultur"

Stress zum Schulanfang muss nicht sein!

Unser Tipp:
Jetzt in aller Ruhe einkaufen

unsere Sonderangebote
sind vom 1.8. bis 16.9 gültig

Zirndorf
Nürnberger Str. 12
Tel.: 0911/ 60 61 79
Mo - Fr 9⁰⁰ - 18⁰⁰
Sa 9⁰⁰ - 13⁰⁰

Produkt des Monats

mau-mau

statt € 15,90 zum
Fette-Beute-Machen-Preis
von € 12,50

T-Shirt
Klar zum Entern, denn der Vorrat ist begrenzt.
Dieses T-Shirt ist mit allem bedruckt was
ein richtiger Pirat braucht. In zwei Größen.
nur im August so günstig!

Moststr. 19 · Fürth · Tel. 77 36 64

Sommernachtsball

Für das große Ereignis
bei TREND einfach
das Richtige finden

Festliche Taschen,
Stolen, Schmuck

Mo. 12.00 - 18.00
Di. - Fr. 11.00 - 18.00
Sa. 9.15 - 13.00

TREND
Modische Accessoires
Königstraße 77, 90762 Fürth

Großer Kinderschuh-Lagerverkauf

Rainstep Laufflern Sandale Sportschuh Goretex Stiefel

von Größe
19-38

Naturino

29. Juli - 31. August
Stadelner Hauptstraße 84, 90765 Fürth
Öffnungszeiten: Mo-Fr. 10-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr

Pflasterarbeiten haben begonnen



Foto: Mittelsdorf

Die Neugestaltung der Fußgängerzone geht zügig weiter. Nach den Tiefbauarbeiten beginnt nun die Verlegung des Pflasters. Dabei handelt es sich um Granitsteine, die in ihrer Farbgebung auf das Umfeld und das geplante Beleuchtungskonzept abgestimmt sind und der Fürther Einkaufsmeile ein neues, attraktiveres Erscheinungsbild geben. Unser Bild zeigt Tiefbauamtsleiter Manfred Pirkl (Mitte) im Gespräch mit Wolfgang Porsch (re.), Geschäftsführer der ausführenden Baufirma Croner.

Von der Baustelle zum Boulevard

Im Schatten der riesigen Hainbuchen schlendern sommerlich gekleidete Flaneure über den breiten Boulevard und unter den bunten Sonnenschirmen der Straßencafés genießen Müßiggänger die heitere Leichtigkeit des Seins. Nein, die Rede ist nicht von der Pariser Champs Elysées oder der Mailänder Via Manzoni, sondern von der Friedrichstraße mitten im Herzen der Fürther Innenstadt. Denn nach dreieinhalb Monaten harter Arbeit ist es nun endlich vollbracht: Die Friedrichstraße präsentiert sich in neuem Gewand und soll sich bald zur mondänen Flaniermeile Fürths entwickeln.

Die wichtigsten Schritte sind nun unternommen, wie Stadtbaurat Joachim Krauß bei der Einweihung des Straßenabschnitts zwischen Fürther Freiheit und Maxstraße stolz verkündete: „Hier wird heute nicht einfach nur eine Straße neu eingeweiht, sondern ich verspreche Ihnen: Sie werden die Fürther Innenstadt bald nicht mehr wiedererkennen.“

Die Gehwege wurden in den vergangenen Wochen auf beiden Seiten der Straße um rund einen Meter verbreitert und die Parkflächen durch graue Granitpflastersteine optisch abgetrennt. Damit haben nicht nur die Fußgänger zukünftig mehr Platz bei ihrem Einkaufsbummel, sondern auch die Gastronomen können nun deutlich mehr Stühle und Tische auf dem Trottoir anbieten. So werden demnächst etwa die Gäste des mexikanischen Lokals Sausalitos in den Genuss kommen können, ihre kühlen Tequillas nicht nur im Hinterhof, sondern auch vor der Kneipe unter freiem Himmel zu trinken. Zehn Hainbuchen sollen zusätzlich zu den bereits im unteren Teil gepflanzten Bäumen bald das Antlitz der Friedrichstraße prägen und die Besucher zum Verweilen einladen. Aufgrund der Witterungsbedingungen können die Bäume jedoch erst im Herbst eingesetzt werden. Der Verkehr verläuft im Übrigen nun auf bei-

» Fortsetzung auf Seite 5 »

Super 8 auf DVD

wir digitalisieren Ihre Filme: Super8, Normal8 und 16mm, mit oder ohne Ton auf DVD oder VHS, direkt bei uns im Haus. Auch von allen Videokassetten auf DVD zum günstigen Preis.

pro Min. nur € 1.-
zuzüglich einmaliger Auftragspauschale von € 9,95 pro Auftrag, 16mm 1,20 p.M.

bilderfürst
Fürth
Schwabacher Straße
Fußgängerzone
Tel. 0911 / 771371
pc@photostudio.de
www.photostudio.de



Vision Fürth e.V. gewinnt Bayerischen Stadtmarketingpreis 2006



Foto: privat

Erwin Huber (re.) überreicht den Stadtmarketingpreis 2006 an Thomas Schier.

Thomas Schier, Geschäftsführer des Stadtmarketingvereins Vision Fürth e.V., durfte am Montag aus den Händen von Staatsminister Erwin Huber den bayerischen Stadtmarketingpreis entgegennehmen.

Bei dem prämierten Projekt handelte es sich um die Kampagne „Betreten der Baustelle erwünscht“, die die aufwändigen Umbaumaßnahmen der Fürther Fußgängerzone begleitet. Schon im vergangenen Jahr gelang es der Vision, den zweiten Platz in der Kategorie „Städte über 100 000 Einwohner“ zu erringen. In diesem Jahr setzte sich Fürth gegen die Konkurrenz aus Regensburg, Augsburg und Ingolstadt durch.

Die Bewertung der eingereichten Unterlagen erfolgte nach folgenden Kriterien: Kosten-Nutzen-Verhältnis, Nachhaltigkeit Wirkungen auf Image und Attraktivität der Kommune, Inhalte und Ablauf der Umsetzung, Innovationscharakter, Vernetzung mit Partnern und Vorbildfunktion.

Die weiteren Preisträger in den Kategorien sind Neuötting (bis 20 000 Einwohner), Schwabach (bis 50 000 Einwohner) und Landshut (bis 100 000 Einwohner). Der Handelsverband BAG Bayern e.V., das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie und die Wirtschaftsuniön Bayern sind die Initiatoren des bayerischen Stadtmarketingpreises. ■



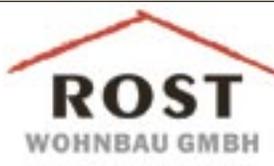
» Fortsetzung von Seite 4 »
Von der Baustelle zum Boulevard

den Fahrstreifen in Richtung Südstadt, die Gegenfahrbahn bis zum Parkhaus ist verschwunden.

Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung lobte bei der Einweihungsfeier vor allem die Bauarbeiter, die die Friedrichstraße in den vergangenen Wochen auf Vordermann brachten. „Ich habe in letzter Zeit sehr viele Anrufe von begeisterten Bürgern bekommen, die mir sagten, sie hätten noch nie in ihrem Leben Menschen bei einer solchen Hitze so hart schuften gesehen,“ berichtete das Stadtoberhaupt. Zwar sei die Baustelle gerade für Anlieger und Autofahrer manchmal ein großes

Ärgernis gewesen, aber die Geduld habe sich eindeutig gelohnt, so Jung. „Man wird bald von einem echten Boulevard sprechen können und die geplante Lichtregie wird der Straße einen zauberhaften Flair verleihen.“

Darauf hofft auch Monika Wörderhoff, die Anfang August gemeinsam mit ihrer Geschäftspartnerin das Einrichtungsgeschäft „Homes & Roses“ in die frisch sanierte Friedrichstraße verlegen wird. Bisher gibt sie sich optimistisch: „Für mich ist das nun mit Abstand die interessanteste Straße in Fürth.“ Und weiter: „Fürth hat viel dafür getan, dass Geschäfte wachsen können. Und diese Straße wird das Niveau der Stadt noch mal deutlich heben.“ ■



Unser neues Objekt:

Eigentumswohnungen in kleinem, zentral gelegem Wohnpark in Fürth-Burgfarrnbach
z.B.: EG: 3½ Zimmer 93,48 m², Terrasse, Gartenanteil und Keller im Preis inkl. 199.800,- €

Eigentumswohnungen mit Aufzug und Tiefgarage in kleiner Parkwohnanlage im 5-Fam.-Niedrigenergiehaus in Fürth-Dambach
z.B.: EG: 3-3½ Zimmer 92,55 m², Terrasse, Gartenanteil und Keller im Preis inkl. 199.800,- €

Eigentumswohnungen im 5-Fam.-Niedrigenergiehaus in Fürth-Unterrfarrnbach, Kieler Straße 1
z.B.: 1. OG: 2/3 Zimmer 65,46 m², Balkon und Keller im Preis inkl. 144.200,- €

Alle Wohnungen mit Parkett im Wohnzimmer und komplett mit Fußbodenheizung.

www.Rost-Wohnbau.de
Libellenweg 5 • 90768 Fürth-Burgfarrnbach
Tel. 0911/75 10 02 • Fax 0911/75 28 09

Gut und sicher wohnen

Seit über 100 Jahren bietet der BAUVEREIN FÜRTH seinen Mietern und Mitgliedern behagliche Wohnungen zu fairen Preisen an.

Unser Wohnungsbestand in der Südstadt, auf der Hardhöhe und in Burgfarrnbach wird ständig modernisiert und entspricht allen Anforderungen, die man heute an modernes Wohnen stellt.

Die Rechtsform der Genossenschaft steht für Sicherheit – ein Leben lang.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



BAUVEREIN FÜRTH eG Telefon 0911/9 73 42-20
Herrnstraße 64a Telefax 0911/9 73 42-15
90763 Fürth info@bauverein-fuerth.de

Der Vorstand der Rechtsanwaltskammer Nürnberg hat mir die Befugnis verliehen, die Bezeichnung

Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

zu führen. Voraussetzung für die Verleihung war, dass ich besondere theoretische Kenntnisse und besondere praktische Erfahrungen nachweisen musste. Diese liegen nur dann vor, wenn sie auf dem Fachgebiet erheblich das Maß dessen übersteigen, was üblicherweise durch die berufliche Ausbildung und praktische Erfahrung vermittelt wird. Dazu gehören das Recht der Wohnraummietverhältnisse und der Gewerberaummietverhältnisse, das Pachtrecht, das Wohnungseigentumsrecht, das Maklerrecht und das Nachbarrecht sowie Grundzüge des Immobilienrechts einschließlich miet- und wohnungseigentumsrechtlicher Bezüge zum öffentlichen Recht und zum Steuerrecht (§ 14 c FAO).

**Roland Meißner – Rechtsanwalt
und Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht**

Zirndorfer Straße 48 · 90768 Fürth-Dambach · Tel.: 0911-784 90 17 · Fax: 70 85 37

- Elektrotechnik
- Gebäudemanagement
- Solartechnik
- BK- u. SAT-Antennenanlagen
- Kundendienst
- EIB-Instabus / Powernet EIB
- Datentechnik
- Telefonanlagen

ELEKTRO

Winter

GmbH

Ihr kompetenter Partner für alle Elektrofragen!

Rosenstraße 8 · 90762 Fürth
Telefon (09 11) 77 14 33
info@elektro-winter.de
www.elektro-winter.de

DIE GOLDSCHMIEDE SACHRAU FÜRTH
 GUSTAVSTRASSE 49
 WWW.SACHRAU.DE
 0911 9772500



GOLDSCHMIEDEMEISTER
 SILBERSCHMIEDEMEISTER
 KIRCHENGOLDSCHMIED FACHMANN FÜR EDELSTEINE
 ANFERTIGUNGEN REPARATUREN GOLDSCHMIEDEKURSE
 AUSGEZEICHNET MIT DEM BAYERISCHEN STAATSPREIS 1. MEISTERPREIS



Einrichten mit Stoffen

Deko- und Polsterstoffe
 zum Mitnehmen
 direkt von der Rolle
 im mediterranen
 Landhausstil

Stoffe und Möbel
 Restposten und Auslaufstoffe
 jetzt stark reduziert!!!

KA International
 Dr.-Kurt-Schumacher-Str. 21
 90402 Nürnberg
 Nähe Weißer Turm
 Tel.: 0911 / 244 89 13
 www.ka-international.com

Gutschein für das
 aktuelle Einrichtungsbuch
 (Wert 5 €) einlösbar im
 August nur in unserem
 Geschäft!



Reisestecker & mehr!

Sicherheit durch Schutzkontakt



REISE-STECKER ADAPTER
 MIT SCHUTZKONTAKTSTELLENLEITUNG



...erst zu B+D!
 Königstr. 107 90762 Fürth
 fon +49 (0)911 77 30 40
 info@bdelectronic.de

Salon Ramona
 Königstr. 13 · Tel. 77 40 63

Verwöhnpaket inkl. Augenpflege Deluxe

Farb-Set mit schneiden, färben und föhnen.

Augenbehandlung und Wimpern/
 Brauen färben und zupfen mit
 hochwertigen Pflegeprodukten von
 Alcina

Kurzhaar..... 49,- €
 Langhaar..... 59,- €

beate uhse
 Blumenstr. 2 - Fußgängerzone



Angebot im August
 DVD's statt 14,95 € **7,95 €**
 (50 versch. Titel, 4 Std., deutsch)
 Schauen Sie einfach mal rein,
 wir führen über 8000 verschie-
 dene Erotikartikel.

Fast schon wie Urlaub



Das DER-Reisebüro ist umgezogen, die Adresse ist aber gleich geblieben: Schwabacher Straße 3, gleich neben dem Eingang zum City-Center. Die neuen Räume sind hell, freundlich und machen noch mehr Lust auf Urlaub. Zur Eröffnung gab's viel Programm mit Luftballonwettbewerb, TUI-Kindertag und vielem mehr für die großen und kleinen Kunden. Auch OB Dr. Jung gratulierte dem Team um Petra Spitzbarth (2.v.r.) und Udo Milbrad (Mitte) herzlich zum gelungenen Umzug.

Foto: Kramer

Parken jetzt leichter!



Die Neuauflage der Broschüre „Besser parken in Fürth“ bietet Hilfe bei der Auswahl aus den über 2600 Parkplätzen in der Innenstadt. Zudem informiert sie über die Tarife und Öffnungszeiten der Parkhäuser. Der übersichtliche Flyer wurde neu erstellt, weil sich einiges geändert hat: Händler, die ihren Kunden die Parkgebühren erstatten, sind nun ebenso aufgelistet wie neue Parkhäuser und Einbahnstraßen. Die Innenstadt-Karte ist zudem nun deutlich übersichtlicher gestaltet. Erhältlich ist die kostenlose Broschüre, die in einer Auflage von 10000 Exemplaren gedruckt wurde, in den Geschäften der Innenstadt, bei der Bürgerberatung und in der Touristinformation. Immer aktuell zum Download steht der Flyer unter www.parken-fuerth.de.

PETER · ERICH SCHMITT Seit 1924

SANITÄR • HEIZUNG • FLASCHNEREI/DACHDECKEREI
 PLANUNG • BERATUNG • AUSFÜHRUNG

Schöner Wohnen? Keine Frage!
 Wir machen alles -
 vom Dach bis zum Bade.



Kanaluntersuchung
 mit TV-Kamera
 Reinigung-Prüfung-Sanierung

Tel.: (0911) 324 16-0
 Fax: (0911) 324 16-30
 E-mail: p-e-schmitt@t-online.de

Dorfäckerstraße 41
 90427 Nürnberg




DAS BAD & MEHR

Frottier
Cawö®

Am **Montag, den 7. August 2006** eröffnen wir unseren neu gestalteten Laden. Schauen Sie doch einfach vorbei und feiern Sie mit uns. Es erwartet Sie ein Glücksrad-Gewinnspiel, bei dem Sie die ganze Woche über wertvolle Einkaufsgutscheine gewinnen können.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Ihre Petra Büttner-Krauss mit dem gesamten Team

Wir möchten uns an dieser Stelle bei unseren Lieferanten und Handwerkern für die gute Zusammenarbeit bedanken.



S Sparkasse
Fürth

»Wir gratulieren zum gelungenen Umbau«

SCHREINEREI
RUFF & ALTMANN
FENSTER / TÜREN / INNENAUSBAU

Fenster und Haustüren aus Holz, Kunststoff oder Aluminium Rollläden und Insektenschutz Innentüren Parkett- und Laminatböden Möbelfertigung Reparaturarbeiten	Schießplatz 18-20 90762 Fürth Telefon 0911/77 23 71 Telefax 0911/77 21 42 ruff-altmann@t-online.de www.ruff-altmann.de
--	---

Tradition und Moderne Hand in Hand Meisterbetrieb seit 1925

Stefan Bleicher Elektrotechnik

Ihr Partner in Sachen Strom

Wir wünschen der Firma **Das Bad & Mehr** in ihren neu gestalteten Räumen einen guten Start und viel Erfolg für die Zukunft.

Gartenstr. 8
 91220 Schnaittach
 Tel. (09153) 92 49 83
 Fax (09153) 92 49 85


CRABTREE & EVELYN®
home & garden




RHOMTUFT®

edle Badtextilien und Accessoires

DAS BAD & MEHR
KRAUSS

Schwabacher Straße 18 · FUZO Nähe Rathaus · 90762 Fürth · Tel.: 0911-77 09 42 · Fax: 0911-77 15 03
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10 - 18.30 Uhr · Samstag 10 - 16 Uhr



Gasthaus WilhelmsHöhe

Durchgehend warme Küche
großer Biergarten · schöner Kinderspielplatz
hauseigener Parkplatz · Kegelbahn
Partyservice

Wilhelmstraße 21 · 90766 Fürth · Tel. 73 29 62

*Fränkische
Gastlichkeiten
in gemütlicher
Atmosphäre*

Öffnungszeiten
täglich ab 10 Uhr





DAS RESTAURANT FÜR JEDERMANN · AM GOLFPLATZ 10 · FÜRTH · TEL. 73 19 12
TÄGLICH AB 10 UHR GEÖFFNET · DURCHGEHEND WARMER KÜCHE

Mittagstisch inkl. kl. Getränk
von 5,50 € bis 7,90 €
Sonntags wechselnde Braten
ab 6,90 €

Ammon

Feine Fleisch- und Wurstspezialitäten

Täglich leckere Mittagsmenues

Stellen Sie sich Ihr Mittagsmenue einfach selbst zusammen.
Wir bieten Ihnen täglich frische Hauptgerichte mit verschiedenen Beilagen, sowie diverse Gerichte aus unserem Standardsortiment an.
Unsere leckeren Mittagsmenues gibt es natürlich auch als Seniorenportionen.
Dank unserer praktischen Mikrowellenschale können Sie die Gerichte auch einfach im Wasserbad oder in der Mikrowelle erhitzen und genießen...
Jede Woche immer neue Gerichte zur Auswahl!

Und so funktioniert's.
Entweder Sie bestellen direkt bei uns im Laden oder sie

- Drucken sich im Internet unter "Tagesessen" das Faxformular aus.
- Kreuzen Ihre Auswahl an und faxen Sie uns unter **FAX: 0911/75 59 60** Ihre Bestellung zu.

Bitte bis spätestens 10.30 Uhr vorbestellen!
Ab 11.30 Uhr abholbereit.
Guten Appetit wünscht Ihre Metzgerei Ammon

Metzgerei Ammon's Monatslipp 6



Handwerkliche
Meisterqualität

Ein Paar Beispiele unserer Mittagsmenues

- Ungarisches Gulasch
- Sauerbraten vom Rind
- Kalbrahmbraten
- Schweinebraten
- Rouladen
- Putengeschnetzeltes in Currysaße
- Schweinefleisch in Pfeffersaße
- Winterpfanne
- Hühnerkeule auf Gemüseries
- Chili Con Carne
- Kartoffelgratin mit Broccoli
- China-Geschnetzeltes vom Schwein
- Rinderzunge Burgund
- Hühnerfrikassee
- u.v.m...

Im Internet [www.metzgerei-ammon.de] finden Sie unter **Angebote der Woche** immer unsere aktuellen Tagesessen.

Ihr Fleischer-Fachgeschäft

Würzburger Str. 550 · 90768 Fürth · Burgfarrnbach · Tel. 0911 / 73 50 35

100 Jahre Qualität
1904-2004

Das Obstgärtla



Foto: Schuller

Der gemütliche Biergarten des Obstgärtlas

Einen ganz besonderen Biergarten hat Burgfarrnbach zu bieten: Das Obstgärtla. Hier ist der Name Programm, denn man sitzt unter herrlichen, alten Obstbäumen und kann sich wie mitten auf dem Land fühlen. Die Bäume sind ein hübscher Blickfang und lassen den Betrachter den Wechsel der Jahreszeiten miterleben, ob mit Blütenpracht, mit wohl-schmeckenden Früchten wie zur Zeit oder mit buntem Laub im Herbst.

Die schöne, gepflegte Anlage begeistert Gäste aus Nah und Fern. Elf verschiedene Biersorten locken die Erwachsenen, während sich die Kinder auf den Schaukeln und Rutschen des schönen Spielplatzes austoben dürfen. Die reichhaltige fränkische Küche wiederum verbindet Groß und Klein. Karoline Bernsteiner und Reinhard Breiteneder, die im April den beliebten Treffpunkt neu übernommen haben und ihn mit einem geschulten, netten Team führen, servieren leckere fränkische und internationale Gerichte. Jeden Tag gibt es etwas Neues, vom Schnitzel bis zur Rauchwurst-Platte, jetzt im Sommer sind Salate zum Satt-

sen besonders gefragt. Am Sonntag wird es deftig mit Schäufele und Schweinebraten. Weil man sich auch nach der Saison richtet, stehen derzeit Gerichte mit Pfifferlingen auf der Speisekarte. Warum eigentlich nicht mal eine Familienfeier im Biergarten veranstalten? Die gemütlichen „Hopfenhäusle“, die wie romantische Alstadthäuser gestaltet sind, haben rund 80 Plätze zusätzlich zu den 600 Außenplätzen des Biergartens und sind für solche Anlässe geradezu ideal.

Die schöne Biergartenbestuhlung sorgt für gemütliche Atmosphäre und original fränkische Geselligkeit. Gerade bei der aktuellen heißen Witterung versprüht das Obstgärtla seinen ganz eigenen Charme: Der Kies knirscht unter den Füßen, die bunten Glühbirnen schaukeln im Wind und die Blätter der Bäume rauschen. Auch wenn der Laden voll ist, lange Wartezeiten gibt es nicht. Es ist also alles für einen traumhaften Biergarten-Besuch vorhanden.

Obstgärtla, Breiter Steig 6, Burgfarrnbach, Telefon 7568592, Öffnungszeiten: täglich von 11 bis 23 Uhr.

Lateinamerikanische & kolumbianische Spezialitäten

RINCÓN LATINO

Donnerstag u. Sonntag ab 19 Uhr:
Latinoabend mit Salsa

Biergarten mit Kinderspielplatz
Nichtraucherplätze im Lokal

Theresienstr. 23 · 90762 Fürth · Telefon 891 42 27 · Mo-Do 9-14, Di-So, 17-24 Uhr



Historisches Gebäude verwandelt sich vom Schandfleck zum Schmuckstück

WBG saniert denkmalgeschütztes Anwesen – Startschuss für die Aufwertung des Helmplatzes – Neugestaltung soll fortgesetzt werden

Foto: Kramer



Wird sich zu einem Schmuckstück entwickeln: das 1680 erbaute Haus am Helmplatz.

Eigentlich ist das Gebäude in der Helmstraße 8 ein städtebauliches Juwel. Im Jahr 1680 erbaut, gehört es unter den Gesichtspunkt des Denkmalschutzes zu den

wertvollen Fachwerkhäusern dieser Stadt. Mangelnde Instandhaltung hat das Anwesen jedoch immer mehr verkommen und zu einem Schandfleck der Innenstadt

werden lassen. Deshalb hat die von der städtischen Wohnbaugesellschaft (WBG) verwaltete König-Ludwig-Stiftung das Gebäude erworben und lässt es nun unter Federführung von Architekt Dieter Karl Ludwig denkmalgerecht sanieren. Ein nicht ganz leichtes Unterfangen, wie der technische Leiter der WBG, Rolf Perlhofer, bei einem Ortstermin hervorhob: „Bei den Holzuntersuchungen haben wir umfangreiche Schäden am Fachwerk festgestellt und mussten Balken vollständig austauschen.“ Nun habe die Instandsetzung des Mauerwerks und des Sandsteins begonnen. Insgesamt investiert

die Stiftung rund 130000 Euro in das Projekt, das sechs Wohnungen zwischen 28 und 45 Quadratmetern schaffen soll.

Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung sieht in der Sanierung des Gebäudes den Beginn der Umgestaltung und Aufwertung des Helmplatzes, den er für einen der schönsten Bereiche der Kleeblattstadt hält und der von der Aufenthaltsqualität mit dem Grünen Markt vergleichbar sei.

Ein weiterer Meilenstein für die Runderneuerung des Platzes soll der für 2009 geplante Auszug der Berufsfeuerwehr (wir berichteten in der letzten Ausgabe der StadtZEITUNG) sein, die auf dem MTV-Gelände auf dem Schießanger eine neue Wache erhält. Das jetzige, 1908 erbaute Domizil der Fürther Brandschützer soll dann saniert und in attraktiven Wohnraum verwandelt werden. ■

"Obstgärtla"

Der Burgfarnbacher Biergarten

Unser Bier des Monats:

PREMIUM PILS

AUFSESSER
PREMIUM
Regionales

Seit 1886

90768 Fürth · Breiter Steig 6 · Tel. 0911/756 85 92

Scharvogel Grafikdesign

Grafik | Werbung | Illustration

Tel.: 0911 - 78 74 340 info@scharvogel-grafikdesign.de
Mobil: 0174 - 23 42 601 www.scharvogel-grafikdesign.de

Seit 1873 *Teufel* GmbH

Sanitär · Gasheizung
Flaschnerei · Dachdeckerei

Freude am neuen Bad!

Fürth - Karlstraße 20
Tel. (09 11) 77 12 19
Fax. (09 11) 74 57 76
www.teufel-gmbh.com

Fürth StadtZEITUNG

Die komplette **StadtZEITUNG** auch im Internet – alle Infos, alle Termine, alle Ausschreibungen brandaktuell zum Herunterladen und Durchblättern.

Downloads für Anzeigenkunden:

- Mediadaten
- Anzeigenauftrag
- Kleinanzeigenauftrag

www.fuerth.de/stadtzeitung

<p>Orig. Parma Schinken1,79 €/100g Mortadella m. Pistazien0,80 €/100g Bressaola2,25 €/100g Provolone Piccante0,79 €/100g Grana Padano1,13 €/100g Flli. Berlucci, weiß5,99 €/0,75l Montepulciano.....2,49 €/0,75l</p>	<p>Italimport <i>Schepis</i> Feinkost</p> <p>Nürnberger Str. 41 · 90762 Fürth · Telefon/Fax 0911/653 87 55 Geöffnet: Mo-Fr 9-20 Uhr, Sa 8.30-16 Uhr</p>	<p>Caffe Miscela Bar.....6,99 €/1kg Pasta fresca.....2,49 €/500g</p> <p>Große Auswahl zu Dauertiefpreisen an Käse, Salami, Schinken, Antipasti, Wein, Caffé, Pasta und vielem mehr. Fragen Sie nach unseren Kilopreisen!</p>
		<p>Kaltes Mittagsmenü »Parma-Melone« 3,50 €</p>



Ehrung für Ferdinand Metz



Foto: Mittelsdorf

Hohe Auszeichnung für Stadtrat: Für sein langjähriges Engagement in der Kommunalpolitik wurde Ferdinand Metz (li.), Ehren-Vorsitzender der Fürther CSU-Stadtratsfraktion, mit der Medaille für besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung geehrt. Metz nahm die Auszeichnung in München aus den Händen des bayerischen Innenministers Günther Beckstein entgegen. Ferdinand Metz ist seit 1966 Mitglied des Fürther Stadtrats und amtierte in den Jahren 1984 bis 2001 als Fraktionsvorsitzender der CSU. In den vergangenen vierzig Jahren lagen die Schwerpunkte seiner kommunalpolitischen Arbeit in den Bereichen Bau-, Verkehr und Wirtschaft.



Sicherheit in Zeiten des Terrors



Foto: Mohammadzadeh

Thomas Diehl, Vorstandsvorsitzender des Technologie- und Rüstungskonzerns Diehl Stiftung, referierte über Strategien im Kampf gegen den internationalen Terrorismus.

Der Terrorgefahr ins Auge sehen: In der Reihe „Fürther Gespräche“ des Ludwig-Erhard-Initiativkreises referierte Thomas Diehl, der Vorstandsvorsitzende des Nürnberger Rüstungs- und Technologiekonzerns Diehl Stiftung & Co. KG, im Casino der Fürther Sparkasse über das Bedrohungspotenzial des international agierenden Terrorismus in einer zunehmend globalisierten Welt. In seinem Vortrag „Sicherheit für alle? Der Schutz der Heimat im Zeitalter der Globalisierung“ stellte Diehl die neuesten technischen Entwicklungen im Bereich der militärischen und zivilen Terrorabwehr vor.

Zugleich beklagte Diehl jedoch auch, dass in Deutschland noch immer ein viel zu geringes Bewusstsein für die Gefahren des

internationalen Terrorismus bestehe und dass man hierzulande weder mental noch technisch auf mögliche Terroranschläge vorbereitet sei. „Wir müssen uns endlich vor Augen führen, dass eine Gefahr existiert und auch in Deutschland jederzeit etwas passieren kann“, so Diehl. Absolute Sicherheit könne es zwar auch in Deutschland nicht geben, aber in mögliche Schutzmaßnahmen müsse man in Zukunft deutlich stärker investieren. „Wir müssen zum Beispiel die Flugsicherung voranbringen und unsere Maschinen abschussicher machen.“ betonte Diehl. Denn technisch sei dies längst möglich und andere Länder – allen voran die USA und Israel – seien uns auf diesem Gebiet bereits einen großen Schritt voraus. ■

Neugierig? Rufen Sie uns an! **76 16 74**

- Badsanierung – Planung und Beratung
- Fliesen-, Mosaik-, Natursteinverlegung
- Terrassen und Balkone
- Reparaturservice

Besuchen Sie unsere **Ausstellung!**
Termine nach Vereinbarung

FLIESEN HOFMANN

Albert-Schweitzer-Str. 8 • Fürth-Stadeln
Tel. 0911-761674 • Fax 0911-765538
Fliesen-Hofmann-Fuerth@t-online.de

bernd eichler
SANITÄR+HEIZUNGSTECHNIK
KUNDENDIENST

Vecher Straße 218 • 90746 FÜRTH
Tel. 0911/7330389

- * Bad-Planung
- * New- u. Umbauten
- * Rohrreinigung
- * Gasbrennwerttechnik
- * Solartechnik
- * Holz- u. Pelletsheizung
- * Regenwassernutzung



Mehrgenerationenhaus

Die Bundesregierung hat als Reaktion auf den demographischen Wandel das Aktionsprogramm Mehrgenerationenhäuser auf den Weg gebracht. Das zuständige Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend wird deshalb im Sommer dieses Jahres die erste Welle der Mehrgenerationenhäuser ausschreiben. Interessierte erhalten die Möglichkeit, ihre bisherigen Aktivitäten und Überlegungen mit den Anforderungen des Aktionsprogramms abzugleichen und ih-

re Bewerbung vorzubereiten. Details zum Konzept sind auf der Homepage des Ministerium unter <http://www.bmfsfj.de/Politikbereiche/Familie/mehrgenerationenhaeuser.html> abrufbar. **Bewerbungen** sind an das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Alexanderplatz 6, 10178 Berlin zu richten. Das Ministeriums setzt eine Servicestelle ein, die potenzielle Antragsteller informiert und berät. ■

MÜSTCH Sanitär+Heizung
Meisterbetrieb Inhaber Robert Crafts

**Installation
Rohrreinigungservice und
Überprüfung mit Farb-TV-Kamera
Kundendienst**

Unterfarnbacher Str. 208 90766 Fürth
Telefon: (0911) 73 73 41 Telefax: 75 77 07

seit **30** Jahren



Flotte Senioren auf heißen Öfen



Foto: privat

Motorradbegeisterte Bewohnerinnen und Bewohner der Curanum Seniorenresidenz in der Rosenstraße haben einen nicht alltäglichen Ausflug unternommen. Zehn Gespanne und fünf Motorräder düsten in einer einstündigen Überlandfahrt bei herrlichem Sonnenschein zur Biker-Ranch Schneidermühle bei Langenzenn. Dort wurde eingekehrt und die Senioren hatten Gelegenheit, sich mit anderen Motorradfans zu unterhalten und von ihren früheren Erlebnissen mit eigenen heißen Öfen zu berichten. Ein spaßiges Biker-Treffen der Generationen.



Sommerfest im Altenheim



Foto: privat

Die Bewohner, Angehörigen und Mitarbeiter des Altenheimes der 1848er Gedächtnisstiftung feierten im schattigen Park ihr traditionelles Sommerfest. Für das leibliche Wohl gab es Kaffee, Kuchen und Getränke und anschließend Leckerres vom Grill. Für die musikalische Unterhaltung sorgte die „Starlet Combo“.



Seniorenflug

Die Arbeiterwohlfahrt bietet **am Samstag, 2. September**, eine Busreise zur Gartenschau nach Marktredwitz und Cheb/Eger an. Gegen 8 Uhr wird in Fürth losgefahren, gegen 10.15 Uhr kommt der Bus in Marktredwitz an. Neben dem Besuch der Schau werden auf dem Gelände eine Reihe interessanter Sonderver-

anstaltungen für Kinder und Erwachsene angeboten. Am Nachmittag ist ein Abstecher nach Eger vorgesehen. Der Preis für Fahrt und Eintritt beträgt 21 Euro. Anmeldung ab sofort, solange Plätze frei sind. Nähere Informationen in der AWO-Geschäftsstelle, Hirschenstraße 24. ■



Sommerpause im Seniorenbüro

Das Seniorenbüro Fürth ist vom **4. bis 18. August** geschlossen. Der Seniorenrat hält noch bis 25. August keine Sprechstunde ab. Die Seniorenbeauftragte Elke Übelacker steht ab dem 21. Au-



gust wieder als Ansprechpartnerin für Fürther Seniorinnen und Senioren zur Verfügung. ■

Ferien sinnvoll nutzen !
 Intensive Vorbereitung für:
 • Nach- & Aufnahmeprüfung
 • Besondere Prüfung
 • neues Schuljahr (auch F05)
Die Paukkammer®
Lernen mit Erfolg !
 Schwabacher Str. 45 • Fürth
 Tel: 977 987 00 • www.paukkammer.de

GLASEREI RÜHMLING GbR
 Innungsbetrieb

HEIZKOSTEN SPAREN
 mit modernem Wärmedämmglas. Glasaustausch schnell, sauber und fachgerecht. **Aktion 2006:** Wärmedämmte Kunststoff-Fenster.

Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten

Gebhardtstr. 21, 90762 Fürth
 Tel.: 77 87 28, Fax 77 71 46
www.glaserei-ruehmling.de

Gut bedacht !

- ✓ Dachumdeckungen
- ✓ Dachreparaturen
- ✓ Dach-Wohnraumfenster
- ✓ Garagendächer
- ✓ Wärmedämmungen

0911 32 70 20 Innungsbetrieb **Volkmer Dach**
 Dach • Blech • Abdeckungstechnik
 Leyher Straße 29 • 90431 Nürnberg
www.volkmer-dach.de

Anzeigenschluss ist am 14.8.

Dachreinigung vom Fachmann!
 – Seriös – Zuverlässig – Preiswert –

NEU:
 Schonende Dachreinigung mit Spezialgeräten und biologischen Reinigungsmitteln !

märki
 Markt 0908
 Blumenstraße 21
 90762 Fürth
 Telefon: 0911 97709-0
 Telefax: 0911 97709-08
 E-Mail: info@maerki.de

- * Wartung
- * Reparatur
- * Kundendienst

Wir beraten Sie gerne und unterbreiten Ihnen einen Kostenvoranschlag!
 Telefon: 0911-97709-0 oder gebührenfrei: 0800-3224110 (DACH110)



Fleißige Sammler ausgezeichnet



Foto: Schüller

Rund 2250 Euro brachten sie zusammen, die über 100 fleißigen Schülerinnen und Schüler, die heuer für das Müttergenesungswerk mit Büchsen auf Sammel-tour gingen und um Spenden für erschöpfte Mütter baten, damit Kuren finanziert werden können. Die meisten Sammler kamen vom Helene-Lange-Gymnasium (HLG) und der Hans-Böcker-Realschule. Bei einem Empfang im Rathaus wurden die zehn erfolgreichsten Sammler-Paare geehrt und erhielten von Bürgermeister Hartmut Träger Urkunden und Geschenke. Tom Drechsler und Christopher Paul vom HLG waren Spitzenreiter mit stolzen 550 Euro.



Fürther Rasenmeister



Foto: privat

Die Kinder aus der Mittagsbetreuung der Friedrich-Ebert-Grundschule freuen sich gemeinsam mit ihren Betreuerinnen Petra Herrmann und Doris Hofmann (v.li.) sowie Schulleiter Eugen Lämmermann über den zweiten Platz im Wettbewerb „Wer wird Rasenmeister?“.

Vize-Meister des grünen Rasens: Die Kinder aus der Mittagsbetreuung der Friedrich-Ebert-Grundschule können sich über den mit 2500 Euro dotierten zweiten Platz im Schulwettbewerb „Wer wird Rasenmeister?“ freuen. Die Aufgabenstellung des Wettbewerbs, an dem sich rund 110 Schulklassen aus dem Großraum Nürnberg-Fürth-Erlangen beteiligten, ließ Raum für Kreativität: Aus Rasensamen sollten die Schüler in knapp acht Wochen kleine Kunstwerke heranzüchten lassen.

Inspiziert durch den Slogan „Die Welt zu Gast bei Freunden“ kam die Friedrich-Ebert-Grundschule

auf die Idee, einen „WM-Freundeskreis“ zu schaffen: In den Wochen vor der Fußballweltmeisterschaft bastelten die Schüler die 32 Nationalflaggen der Teilnehmernationen und gruppierten sie auf dem Rasen des Schulhofs zu einem vier Meter breiten Kreis. Die kleinen Fahnenmasten wurde dann mit jeweils einem Fußballschuh und einem Blumentopf „WM-Rasen“ versehen.

Die Siegesprämie für den zweiten Platz soll nun zur Verschönerung des Pausenhofes verwendet werden. Hierzu steuerte auch Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung nochmals 2500 Euro aus der Stadtkasse bei. ■

DENKMALSCHUTZ

Fa. Pilhar Fensterbau

Blumenstraße 6
90762 Fürth
Tel. 0911/977 26 54

Ihre
neuen
Kunststoff-
Fenster
von
Schüco

... wir machen das

Lassen
Sie sich
angenehm
über-
raschen

Raumausstattung
Uwe Kastl

**Denken Sie ans Renovieren?
Komplett von Meisterhand!**

- Tapezier- u. Malerarbeiten
- Treppenhausrenovierung
- Wohnungsaufösungen
- PVC- u. Teppichböden
- Kork/Laminat/Fertigparkett
- Exklusive Designbeläge
- Gardinen/Rollos/Jalousien
- Polsterstoffe
- Computergestützte Beratung

Stadelner Hauptstr. 89 · 90765 Fürth
Telefon 33 27 33 · Fax 761 08 97
www.raumausstattung-kastl.de

**Der Fachmann für Polster,
Teppiche, Vorhänge, Kleidung
und Industriereinigung**

Wilhelm-Löhe-Str. 9 · 90762 Fürth
Telefon (0911) 77 10 33
Öffnungszeiten: Di-Fr 10-12 und 14-18 Uhr



Erfolgreiches Integrationsprojekt: Förderung für begabte Schüler

Kinder aus Migrantenfamilien erhalten zusätzliche Unterrichtsstunden – Oft ein soziales Sprungbrett – In dieser Form einmalig in ganz Bayern

Die schlechte Nachricht ist spätestens seit der Pisa-Studie hinlänglich bekannt: Um die Bildungschancen von Migrantenkindern ist es an deutschen Schulen nicht zum Besten bestellt. In kaum einem anderen Land haben ausländische Schüler schlechtere Bildungsaussichten als in Deutschland. Gerade einmal zehn Prozent von ihnen schafft das Abitur und jedes fünfte Kind beendet die Schullaufbahn ohne Abschluss. Ein Integrationsprojekt der Stadt Fürth arbeitet diesem Trend entgegen: In der Grundschule am Kirchenplatz werden begabte Kinder aus Einwandererfamilien durch gezielten Förderunterricht für den Übertritt in Gymnasien und Realschulen fit gemacht.

„Das Projekt läuft nun seit März 2002 und ist wohl in dieser Form einmalig in ganz Bayern“, berichtet Ingrid Streck, Rektorin der Grundschule Hans-Sachs-Straße, die an der Ausarbeitung des Förderunterrichts maßgeblich beteiligt war. Jedes Schuljahr wird in den Fürther Grundschulen nach Kindern Ausschau gehalten, die zwar über viel Begabung verfügen, aber auf Grund mangelnder Sprachkenntnisse den Wechsel auf eine weiterführende Schule ohne Hilfe nicht schaffen würden. Diese Kinder erhalten dann ab dem Zwischenzeugnis der dritten Klasse ein

Jahr lang gezielten Unterricht im Umfang von drei bis vier Stunden die Woche – zusätzlich zur regulären Schulzeit. „Das ist natürlich manchmal hart für die Kinder. Besonders wenn ihre Klassenkameraden schon mittags hitzefrei bekommen“, sagt Ingrid Streck. „Dass die Kinder aber trotzdem alle so gerne kommen, ist für mich ein Zeichen dafür, wie motiviert sie sind.“

Und die Mühen lohnen sich, denn für die meisten der geförderten Kinder erweist sich der Unterricht als soziales Trampolin: Viele von ihnen schaffen im Anschluss den Sprung auf ein Gymnasium oder eine Realschule. „Und dort kommen sie auch meist prima zurecht“, berichtet Lehrerin Sabine Rager, die die Schüler in Kleingruppen unterrichtet.

Einen festen Stundenplan gibt es beim Förderunterricht nicht. „Wir versuchen, auf jedes Kind so individuell wie möglich einzugehen“, so Rager. „Es ist aber natürlich vor allem der Wortschatz, der fehlt.“ Die geringen Deutschkenntnisse der Mütter und Väter kommen dabei oft erschwerend hinzu. Denn damit verringert sich die Chance, dass die Eltern ihren Kindern bei der Bewältigung des Lernstoffs unter die Arme greifen könnten. „Ich habe eine Schülerin, die nur mit ihrer Großmutter deutsch spricht. Und das ist natürlich zu

wenig“, erzählt Gabi Stoll, die zweite Lehrerin des Förderunterrichts. Nicht selten komme es sogar vor, dass die Kinder auf Elternabenden zwischen Eltern und Lehrern dolmetschen müssten.

„Die zugewanderten Eltern gehören leider oftmals bildungsfer-

nen Schichten an oder sind gar Analphabeten“, sagt Anke Kruse, Integrationsbeauftragte der Stadt Fürth. „Daher sind wir natürlich sehr froh, dass die Kinder hier die Unterstützung finden, die sie brauchen. Und bisher ist das Projekt wirklich ein Riesenerfolg.“



Foto: Mohammadzadeh

In der Grundschule am Kirchenplatz werden begabte Kinder aus Einwandererfamilien von den Lehrerinnen Sabine Rager (li.) und Gabi Stoll (re.) für den Übertritt in Gymnasien und Realschulen fit gemacht.



weru
Fenster und Türen fürs Leben



Jetzt vorsorgen für den nächsten Winter!

Nutzen Sie jetzt den einmaligen Preisvorteil gegenüber der Standardverglasung Weru-ExtraTherm. Reduzierter Aufpreis je m² bei

Weru-KlimaTherm: statt € 59,- nur € 18,45	oder	Weru-MegaTherm: statt € 89,- nur € 28,90
--	------	---

Profitieren Sie langfristig von spürbar niedrigeren Heizkosten.

Gebrüder Lohnert G M B H
Schreinerfachbetrieb

90587 Obermichelbach, Vacher Str. 43
(OT Untermichelbach, Gewerbegebiet Ostring)
Tel. 0911/76 580 76 • www.lohnert.de • Große Ausstellung!

Lohnert lohnt sich - seit 150 Jahren! 1854-2004

Sorgfältige Montage durch unsere Schreiner - garantiert!

Elektro-Service JORDAN

Mühlthalstraße 103
Fürth-Unterfarnbach
Montag - Freitag 8⁰⁰ - 11⁰⁰ Uhr und 14⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr
oder 24 Stunden täglich unter:
0911 / 73 73 88

Hausgeräte Kundendienst Ersatzteile

Milano
Bosch
AEG



Siemens
Komet
LERNER



Kinder der Pfisterkiste freuen sich über Verkehrsberuhigung in ihrer Straße

Ergebnis des Dialogs zwischen den Jugendlichen und Politikern – Aktive Mitwirkung der Mädchen und Buben – Zone-30 wird eingehalten

Foto: Mittelsdorf



Die Kinder der Pfisterkiste und Leiterin Hanne Wiest (hi. re.) präsentieren stolz ihr Modell der Spielstraße. Stadtrat Markus Braun (v. li.) freut sich über die aktive Mitwirkung der Mädchen und Buben.

Anlässlich des Weltkindertages finden in diesem Jahr vier so genannte politische Zirkel statt, bei denen sich Kinder und Jugendliche mit Politikern, vor allem auch Stadträtinnen und Stadträten, austauschen und dabei Anregungen äußern können. Einer dieser Dialoge fand in der Pfisterkiste

statt. Daran nahmen zehn Kinder und zehn Politiker teil. Dabei wünschten sich die Buben und Mädchen, dass der Verkehr im Bereich des Horts beruhigt wird und bastelten darüber hinaus ein Modell, aus dem hervorgeht, wie sie sich die Straße vorstellen könnten. Erfolg hatte die Bitte zur Verkehrsberuhigung: Das Straßenverkehrsamt ließ auf der Straßenoberfläche die Geschwindigkeitsbegrenzung 30 Kilometer anbringen und stellte im direkten Umfeld der Pfisterkiste das Schild „spielende Kinder“ auf. Zudem wurde nun auch ein mobiles Messgerät installiert, das Auto- und Motorradfahrer auf ihre Geschwindigkeit hinweist. ■



Fit for Work 2006

Lokales Bündnis für Arbeit präsentiert Ausbildungsinitiative

Auch in diesem Jahr sollen alle Jugendlichen einen betrieblichen Ausbildungsplatz erhalten. Darum hat das „Lokale Bündnis für Ausbildung Fürth“ aktuelle Informationen zu dem Programm „Fit for Work 2006“ präsentiert. Diese Initiative führt die Bayerische Staatsregierung gemeinsam mit der Wirtschaft, dem Handwerk und den Industrie- und Handelskammern durch, um Jugendliche bei der Suche nach einer Lehrstelle zu unterstützen. Für die dritte Runde des Programms investiert Bayern heuer 19 Millionen Euro. Allein durch „Fit for Work 2005“ konnten rund 4500 zusätzliche Ausbildungsplätze geschaffen werden. Gefördert werden seit 2004 Betriebe mit bis zu zwanzig Beschäftigten, die ausbilden. In Ziel-2-Fördergebieten wie der Fürther Innenstadt kann die Anzahl der Mitarbeiter auch höher liegen. Nach den Richtlinien des Europäischen Sozialfonds erhalten alle Betriebe, die nach dem ersten Juni 2006 einen zusätzlichen Ausbildungsvertrag abgeschlossen haben, einen Zuschuss von 2000 Euro für jeden zusätzlichen Lehrling. Während der Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Karl



Foto: privat

Heinz Tiefel nicht sicher ist, ob das Konzept im Handwerk greift, da es dort üblich sei, die Lehrverträge schon früher abzuschließen und gerade kleine Handwerksbetriebe nicht jährlich zusätzliche Azubis einstellen könnten, setzt Ingrid Hurler vom Arbeitskreis der Selbstständigen auf die Freiberufler. Gerade in dem Bereich könnten neue Lehrstellen entstehen. Gemeinsam mit Irmgard Milek, die das Amt für Wirtschaft leitet, appellierte Hurler an Anwälte, Ärzte und Steuerberater, jungen Leuten eine Chance zu geben. Gerade in den Praxen und Kanzleien sind in den letzten Jahren die Ausbildungsplätze rückläufig. Gerd Axmann von ver.di sprach sich für eine Abgabe für Betriebe aus, die nicht ausbilden, um damit Ausbildungsbetriebe zu unterstützen. Die Förderrichtlinien finden sich unter www.zbfs.bayern.de/esf/zubetriebausb.html. ■



Fürther Firmen aufgepasst – wir suchen einen Ausbildungsplatz!

- 38) **Suzana Moco**; 20 Jahre; Hauptschulabschluss; Kauffrau für Bürokommunikation, Tierpflegerin
- 39) **Malte Klages**; 16 Jahre; Haupt- und Realschulabschluss; Fachkraft für Lagerlogistik, Großhandelskaufmann
- 40) **Andreas Dirschbacher**; 23 Jahre; Fachabitur; Groß- und Außenhandelskaufmann, Veranstaltungskaufmann
- 41) **Daniel Glump**; 15 Jahre; Qualifizierender Hauptschulabschluss; Koch, Bäcker
- 42) **Martin Kuchta**; 15 Jahre; Qualifizierender Hauptschulabschluss; Anlagenmechaniker, Sanitär-, Heizungs-, Klimatechnik, Fachkraft für Lagerlogistik
- 43) **Dominik Hupfer**; 16 Jahre; Qualifizierender Hauptschulabschluss; KFZ-Mechaniker oder -Mechatroniker, Landmaschi-

- nenmechaniker, Zweiradmechaniker
- 44) **Markus Köstler**; 19 Jahre; Qualifizierender Hauptschulabschluss; Bäcker, Kaufmännische Berufe, Informatikberufe, Lagerlogistik, eigentlich alles
- 45) **Sandra Fuchs**; 16 Jahre; Qualifizierender Hauptschulabschluss; Bürokauffrau, Arzthelferin, Masseurin, med. Bademeisterin.

Interessierte Firmen und Betriebe werden gebeten sich unter Angabe der Bewerbungsnummer und des Namens an das Bürgermeister- und Presseamt, Telefon 974-1204, zu wenden. Dort erhalten sie die detaillierten Angaben zu den Ausbildungsplatzsuchenden.

Vielen Dank!

Dieses Unternehmen bietet Ausbildungsplätze:

Der Beck bietet ab September 2006 **einen Ausbildungsplatz zur Bäckereifachverkäufer/-in in Fürth-Burgfarrnbach** und **zwei Ausbildungsplätze zur Bäckereifachverkäufer/-in in Nürnberg (Zentrum)** an. Vo-

raussetzung ist jeweils ein guter Qualifizierender Hauptschulabschluss. **Die vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte senden an: Der Beck GmbH, z.Hd. Frau Söllner, Am Weichselgarten 12, 91058 Erlangen.**



Spende an die Fürther Streichhölzer



Foto: privat

Nicht zum ersten Mal und nicht zufällig übergab die Dr. Kuhlmann-Stiftung einen Scheck an das Jugendsymphoniorchester „Die Fürther Streichhölzer“. Nicht zum ersten Mal, weil dieser Scheck bereits die dritte Spende der Dr. Kuhlmann-Stiftung an die Streichhölzer war und nicht zufällig, weil die Stiftung neben dem Sozialbereich insbesondere klassische, nicht-professionelle Musik fördert. Und so freuten sich die Musiker über 3000 Euro.



Erlös aus Ostereierverkauf dient gutem Zweck

Obwohl Ostern schon ein Weilchen her ist, hat der Altstadtverein als Veranstalter des Ostermarktes am Grünen Markt allen Kindern und der Volksbücherei noch ein schönes Nachspiel bereitet. Der Erlös aus dem Verkauf von vielen bunt bemalten und verzierten Ostereiern, die Mädchen und Buben aus verschiedenen Kindertagesstätten und der Grundschule am Kirchenplatz gestaltet hatten, soll wiederum den kleinen Fürtherinnen und Fürthern zugute kommen. Organisatorin Kathrin Kimmich konnte 250 Euro an die Volksbücherei für den Kauf von Kinder- und Jugendbüchern spenden. Damit soll durch eine größere Auswahl die Lesefreude der Kleinen verstärkt werden. Die Bücher, die nach einer Wunschliste der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Volksbücherei zusammengestellt wurden, sind mittlerweile schon beschafft und die Kinder aus dem Kindergarten Storchennest, dem Kindergarten Altstadtzweige und der Grundschule Kirchenplatz freuten sich riesig beim Auspacken.



Foto: privat



Berufsorientierungspreis 2006

Ein Zeichen gegen die Resignation: Die Initiative „Lernende Region Nürnberg-Fürth“ und das „Unternehmernetzwerk Wirtschaftsjunioren“ haben in diesem Jahr erstmals den Berufsorientierungspreis „Aktive Hauptschulen in Fürth“ verliehen. Über die mit 500 Euro dotierte Auszeichnung durften sich heuer gleich zwei Schulen freuen: Die Dr. Gustav-Schickedanz-Hauptschule wurde für ihre Schülerfirma „Word-Stick“ prämiert und die Hauptschule Kiderlinstraße konnte die Jury durch eine jährlich veranstaltete „Informationswoche zur Berufsausbildung“ überzeugen. Die Preise wurden den Siegern von Bürgermeister Hartmut Träger und dem Vorsitzenden der

Wirtschaftsjunioren, Christian Bühler, überreicht. Der Berufsorientierungspreis wurde ins Leben gerufen, um in Zeiten chronischen Lehrstellenmangels und immer größerer Orientierungslosigkeit unter jungen Hochschulabsolventen ein Zeichen zu setzen. Alle Fürther Hauptschulen waren seit April dazu eingeladen, sich mit vorbildlichen Aktivitäten in der Berufsorientierung am Wettbewerb zu beteiligen. Aus den Einsendungen wurden die beiden Sieger durch eine Jury ermittelt, der neben Bürgermeister Hartmut Träger auch Vertreter der Industrie- und Handelskammer, der Arbeitsagentur sowie der Wirtschaftsjunioren angehörten. ■



Volksbücherei im August

Bücherfreunde müssen auch in der Ferienzeit nicht auf unterhaltende Lektüre oder das Studium von Fachbüchern verzichten. Nur die vier Zweigstellen der Volksbücherei bleiben in diesem Jahr vom **14. August bis 1. September** geschlossen. Die Hauptstelle in der Fronmüllerstraße 22 mit ihren fast 70 000 Medien einschließlich der Kinder- und Jugendbücherei sowie der Pädagogischen Bücherei bleibt im **August geöffnet!** Zur Planung des Urlaubs hält die Volksbücherei wieder eine Vielzahl neuer Reiseführer bereit – entspannende Urlaubslektüre natürlich auch. ■





Gärtnerei Goldmann

**Winterharte Blütenstauden
Gräser und Farne
Wasserpflanzen
Gewürz- und Heilpflanzen**

Alte Reutstraße 265 • 90765 Fürth
☎ 0911/30 65 45

www.goldmann-stauden.de

schlicht malermeister

- Maler- und Lackierarbeiten
- Renovierungen
- Fassaden

- Wandgestaltung
- Schilder
- Werbeplanen
- Sportplatzwerbung

Fürth/Jakobinenstr. 24
Tel./Fax 0911/70 95 56
mobil 0170/412 70 26
www.maler-schlicht.de



NÜSSEL GLASEREI

Ausführung sämtlicher Glasarbeiten

- Reparaturverglasungen
- Sicherheitsverglasungen
- Schaufenster- und Isolierglas
- Fenstermontage
- Glasplatten und Spiegel nach Maß
- Bilderrahmen
- Blei- und Kunstverglasungen
- Glasmalereien

Telefon
Ludwigstraße 89 0911/71 21 79
90763 Fürth Handy
Fax 0911/71 25 76 0172/5 94 67 12



Heribert Schuster
Gas- und Wasser Installationsmeisterbetrieb

- Gasheizungen
- Badrenovierung und -reparaturen
- Kundendienst Sanitär/Heizung
- Energiesparende Wärmepumpen

Heribert Schuster
Mathildenstr. 17 • Fürth
Tel. (09-11) 74-60-87
Fax (09-11) 74-80-29
Mobil (01 71) 7-21-42 48



... in aller Kürze

Sommerferien

Das Kreativzentrum hat sich jede Menge phantasievolle Aktionen für die Sommerferien einfallen lassen. Frauke Gugat lädt alle Kids zu täglich wechselnden Bastelaktivitäten ein. Vormittags ist beim Piraten- oder Prinzessinnen-Tag viel Spaß garantiert. Beim offenen Nachmittagstreff ist für jeden etwas dabei. **Am 11. und 12. August** stehen dann witzige und nützliche Accessoires für den Schulstart auf dem Programm. Gebastelt werden können Schultüten, Sportbeutel, Mäppchen, Fotoalben und mehr. Außerdem gilt im August ein spezielles Angebot: Wer sich zu zweit anmeldet, zahlt nur die halbe Kursgebühr. Das Angebot gilt unter Vorlage dieser Meldung für einen Abendkurs im Bereich Schmuckgestaltung, Nassfilzen, Filztaschen oder Keilrahmenmalerei. Näheres im Kreativzentrum, Alexanderstraße 18, Telefon 979 1322.

Radtour der Bühne Erholung

Am **Samstag, 12. August**, findet die jährliche Radtour der Laien-Theatergruppe „Bühne Erholung 27 Fürth e.V.“ statt. Sie führt durch Fürth und ins Hinterland. Besondere Kondition ist nicht gefragt und die Geselligkeit kommt auch nicht zu kurz. Gäste sind herzlich willkommen. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr am Obstgärtla in Burgfarrnbach, Ecke Bernbacher Straße und Breiter Steig. Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ferienfreizeit mit Connect

Für Kinder von elf bis 13 Jahren veranstaltet das Jugendmedienzentrum Connect **vom 14. bis zum 16. August** eine kleine Sommerfahrt mit Waldaktion, Spielen, Baden und natürlich Aktionen rund um Computer, Radio, Video und Co. Die Gruppe übernachtet im Naturfreundehaus Schnaittach, der Ausflug kostet mit den zwei Übernachtungen und Verpflegung 30 Euro. Weitere Infos und Anmeldungen (bis spätestens 4. August) unter Telefon 8 1098 32

Basar der Fürther Tafel

Der diesjährige Basar der Fürther Tafel findet **am 21. und 22. Ok-**

tober im Pfarrzentrum St. Heinrich in der Südstadt, Ecke Sonnen- und Kaiserstraße, statt. Dafür sucht die Einrichtung Schmuck, Bildbände, Lexika, Tupperware, Weihnachtsschmuck und Dekorationen. Abgeben kann man die Gegenstände jeweils am **Mittwoch, 30. August, bis Mittwoch, 18. Oktober**, von 14 bis 16 Uhr, in der Geschäftsstelle der Fürther Tafel, Mathildenstraße 38. Mit dem Erlös aus dem Basar kann die Tafel Bedürftige mit Lebensmitteln versorgen.

Fest der Sonnenkäfer

Anfang September ist es zehn Jahre her, dass der Kindergarten „Die Sonnenkäfer e.V.“ seine Pforten öffnete und damit Fürths erste Netz-für-Kinder-Gruppe ihren Betrieb aufnahm. Aus diesem Anlass findet **am 17. September** von 10 bis 16 Uhr ein Fest in und vor den Räumlichkeiten in der Alten Reutstraße 172 statt. Seit Beginn werden in der Einrichtung Kinder von zwei bis zwölf Jahren betreut. Grundlage des Konzepts ist die Betreuung durch eine Erzieherin unter enger Einbeziehung der Eltern mit regelmäßigen Elterndiensten. Neben den regulären Bildungsangeboten bieten „die Sonnenkäfer“ zum Beispiel musikalische Früherziehung, Englischunterricht und Exkursionen.

PEKiP-Gruppe

Am **Donnerstag, 28. September**, startet von 11.15 bis 12.45 Uhr eine neue PEKiP-Gruppe speziell für allein erziehende Frauen. Der Kurs mit zwölf Terminen vermittelt Spiel- und Bewegungsanregungen für Babys im ersten Lebensjahr und bietet Gelegenheit, mit anderen Frauen in ähnlicher Lebenssituation zu sprechen. Anmeldeschluss ist der 18. September, Anmeldung und nähere Informationen bei der Sexual- und Schwangerschaftsberatung des Diakonischen Werkes Fürth, Ottostraße 5, Telefon 749 33 53, Mail: schwangerschaftsberatung@diakonie-fuerth.de

Trampolin-Anlage erfolgreich

Die neue Trampolin-Anlage in der Steubenstraße 13 unter dem ehemaligen amerikanischen Funkturm erfreut sich großen Zuspruchs. Der Aufenthaltsplatz für

Kinder, Jugendliche und Erwachsene (geöffnet von 12 bis 20 Uhr und am Wochenende von 11 bis 20 Uhr) kann auch für Jump-Partys, Schulklassen und Geburtstagsfeiern gemietet werden. Weitere Infos bei Cengiz Tasci unter Telefon 01 74-3 11 72 83.

Vorstand gewählt

Der Fürther Bauernmarkt am Waagplatz e.V. hat seine Jahreshauptversammlung abgehalten und einen neuen Vorstand gewählt. Erster Vorstand bleibt Maria Magdalena Wedel, zweiter Vorstand ist jetzt Fritz Bauer jun., den Beisitz übernimmt Gerhard Veit, Kassenswart bleibt Siegfried Tiefel.

Bezirkswettbewerb

Gleich vierfachen Grund zur Freude gaben die Ergebnisse des Bezirkswettbewerbes des Bayerischen Jugendrotkreuzes im Bezirksverband Ober- und Mittelfranken für die Teilnehmer aus dem BRK-Kreisverband Fürth. In der Stufe Bambini erzielte die Gruppe „Sporcher Pollonia“ den dritten Platz. In der Stufe I konnte die Gruppe „Großhabersdorf Glühwürmchen“ mit deutlichem Abstand als Sieger den Bezirkspokal nach Fürth holen. In der Stufe II erreichte die Gruppe „Fürth III Ratten“ einen guten dritten Platz. In der Stufe III erzielte die Fürther Gruppe „United Cobras“ den zweiten Platz. Die jeweils ersten beiden Sieger jeder Altersstufe vertreten den Bezirksverband beim Landeswettbewerb.

Eine gute Idee

Zum ersten Mal seit seinem Bestehen nahm der Förderverein Klinikum Fürth mit einem Verkaufsstand am Grafflmarkt teil, für den sich Mitglieder von vielen Gegenständen trennten. Das Angebot kam gut an: 1180 Euro flossen in die Kasse des Fördervereins, der damit eine weitere Lücke im Etat des Klinikums Fürth schließen kann.

Tennis-Senioren

Die Tennis-Senioren des TV Stadeln haben in diesem Jahr zum dritten Mal hintereinander den beliebten Ortel-Pokal im Doppelwettbewerb gewonnen. Nach der spannenden Vorrunde, an der unter anderem der 1. FC Nürnberg

teilnahm, setzten sich die Stadelner Altherren Horst Müller, Werner Hösch, Günter Werner, Heinz Geissler, Josef Bader und Hans Seidenschnur im Endspiel gegen den DJK Langwasser durch.

Literaturpreis

Der Schriftsteller Gerd Scherm wird mit dem diesjährigen Friedrich-Baur-Preis für Literatur der Bayerischen Akademie der Schönen Künste ausgezeichnet. Die feierliche Verleihung des mit 10 000 Euro dotierten Preises findet am 22. Oktober in Schloss Lichtenfels in Oberfranken statt. Gerd Scherm wurde 1950 in Fürth geboren. Der vielseitige Autor veröffentlichte Lyrik, Erzählungen, Satiren und Romane. Sein Buch „Der Nomadengott“ erschien vor einigen Wochen im Heyne Verlag.

Möbel mit Pfiff

Nach dreijähriger Berufsausbildung stellten die diesjährigen Gesellen des Schreinerhandwerkes ihre Gesellenstücke in der Berufsschule I vor. Mittelpunkt war die Ehrung mit dem Preis, „Die Gute Form“. In rund 120 Arbeitsstunden fertigten die Lehrlinge mit handwerklichem Können ihre Gesellenstücke an. Von der Anrichte bis hin zum Schuhschrank waren viele individuelle Möbelstücke zu bewundern. Den ersten Preis erhielt Andreas Bochert, Schreinerei Sauber, für seinen Computertisch in Oliv-Esche. Der zweite Preis ging an Michael Sulzer, Schreinerei Zachhuber, für seinen Hängeschrank aus gedämpfter Rotbuche.

Kleeblattquelle

Zum sechsten Quellenfest im Juli sind wieder einmal über 1000 Besucher auf die „Kleine Mainau“ gekommen. Echte Kurbad-Stimmung war angesagt, auch weil 2007 das neue Thermal- und Erlebnisbad eröffnet wird. Der neue Quellenpavillon für die Mainau wurde vorgestellt und Architekten erläuterten den Baufortschritt im Scherbsgraben-Bad. Die Besucher stimmten über einen Namen für die im Scherbsgraben neugebohrte Quelle ab und votierten mehrheitlich für „Kleeblattquelle“. Das Ergebnis wird nun dem Stadtrat vorgelegt. ■



Fürth Programm

Veranstaltungen, Termine und Tipps

vom 2. bis 22. August

Mittwoch, 2.8. Theater

20 Uhr
Open Air Theater: „**Der Diener zweier Herren**“, Komödie von Carlo Goldoni; Dramaturgie und Inszenierung: Ute Weiherer; mit Stefan Drücke, Sandra Bauer, Sigi Wekerle, Stephan Hausner, Rike Weiherer, Karsten Kunde, Brigitte Döring, Esther Sambale, Uwe Weiherer und Alex Werner
Freilichtbühne im Stadtpark

Ausstellungen

bis 23.9.
„**Konkrete Poesie**“, von Eugen Gomringer
Galerie in der Promenade

bis 3.9.
„**Kick it like Kissinger – ein Fußballalphabet**“, Sonderausstellung; Jüdisches Museum Franken in Fürth in Kooperation mit dem Jüdischen Museum Frankfurt zur WM 2006
Jüdisches Museum Franken in Fürth

bis 27.8.
„**Zur Geschichte der Fußballreportage**“, Sonderausstellung
Rundfunkmuseum

bis 31.12.
„**Abstraktes und Figürliches**“, von Hermann Wagner
City-Center Fürth, Obergeschoss, Passage Königstraße

bis 4.8.
„**Elvira Gerhäuser**“, mit Werken in Öl, Acryl, Aquarell, Pastell-/Ölkreide und Mischtechnik
Volksbücherei Fürth, Fronmüllerstraße 22

bis 6.8.
„**Ren Rong: Pflanzenmenschen – Bericht aus Beijing**“, Malerei mit Foto-Collage und Eisenplastiken von Ren Rong
kunst galerie fürth

bis 9.8.
„**Deutsche sehen Istanbul**“, Impressionen verschiedener Künstler
Futura Galerie

bis 15.9.
„**Farbe und Form**“, Aquarelle und Collagen von Edgar Radina
Wohnstift Käthe-Loewenthal, Schlosshof 25

bis 31.8.
„**Sommerausstellung**“, Radierung, Keramik und Ölbilder von Alena Tomasek
Kleines Atelier Hirschenstraße 31

bis 3.9.
„**Das Portrait: Singende Fußballer**“, Sonderausstellung
Rundfunkmuseum

bis 31.10.
„**Action**“, Gruppenausstellung
Klinikum Fürth

bis 15.12.
„**Wasserwelten und Verläufe**“, Werke von Martina Rudolph
Musik Atelier, Badstraße 28

Führungen

15 Uhr
„**Zur Geschichte der Fußballreportage**“, Kurzführung
Rundfunkmuseum

Feste

bis 2.8.
„**Kirchweih Burgfarnbach**“
Festplatz Burgfarnbach

Kinder/Jugend

15 Uhr bis 17 Uhr
KreativWerkstatt: „**Fische Origami**“, Leitung: Ingrid Baier; für Kinder von sieben bis zehn Jahren; Anmeldung unter Tel. 9 75 34-5 18 (Dienstag bis Donnerstag 10 bis 15 Uhr)
Stadtmuseum, im Schloss Burgfarnbach

Ausflug

16.45 Uhr
Kurzwanderung: „**Abendwanderung am Kanal**“, Wanderführer: Ingeborg Hellmuth; Veranstalter: Fränkischer Albverein – Ortsgruppe Fürth
Treffpunkt: Bushaltestelle Burgfarnbach-Ost

Donnerstag, 3.8. Musik

18 Uhr
Green Hour: „**Jungblut**“, Gesang: Christina Jung; Klavier: Jochen Pfister; Bass: Alex Spengler; Schlagzeug: Dirk Sommerfeld
Grüne Halle

Theater

20 Uhr
Open Air Theater: „**Der Diener zweier Herren**“, (s.o.)
Freilichtbühne im Stadtpark

Kinder/Jugend

10.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Ferienprogramm der KreativWerkstatt: „**Marmorieren für Kinder**“, Leitung: Ingrid Baier; Anmeldung unter Tel. 9 75 34-5 18 (Dienstag bis Donnerstag von 10 bis 15 Uhr)
Stadtmuseum, im Schloss Burgfarnbach

14 Uhr bis 16.30 Uhr
Sommerferienprogramm für Kinder und Jugendliche: „**Basteln mit buntem Foto-Karton**“, Veranstalter: City Center Fürth
City-Center Fürth, Passagen Schwabacher Ebene

Senioren

15 Uhr
Kursana aktiv 2006 – Gesundheit im Alter: „**Beckenbodengymnastik**“, Referentin: Leonie Ernst, Gymnastiklehrerin
Kursana Residenz, Foerstermühle 8

und sonst

12 Uhr bis 22 Uhr
„**Rundfunkmuseum XXL**“, lange Öffnung mit Radiostammtisch
Rundfunkmuseum

Freitag, 4.8. Musik

19.30 Uhr
Sommernachtspiele Schloss Burgfarnbach: „**Ensemble Classique**“, unter dem Motto: Europe meets America
Schloss Burgfarnbach

Theater

19 Uhr
„**Wassd` scho Bassd` scho**“
Biergarten des Gasthof Weigel, Kronacher Wende 2

20 Uhr
Open Air Theater: „**Der Diener zweier Herren**“, (s.o.)
Freilichtbühne im Stadtpark

Führungen

15 Uhr
Führung durch die Ausstellung, Kurzführung
Rundfunkmuseum

Samstag, 5.8. Musik

18 Uhr
„**Orgelkonzert**“, Werke von J. S. Bach, Mendelssohn, Guilmant; Orgel: Ramona Kühn
Auferstehungskirche, Nürnberger Straße 15

19 Uhr
„**Fab Four Oldies + Beatles**“
Biergarten des Gasthof Weigel, Kronacher Wende 2

Theater

19.30 Uhr
Sommernachtspiele Schloss Burgfarnbach: „**Erben ist nicht leicht!**“, Kriminalkomödie in zwei Akten von Walter G. Pfaus; Inszenierung: Harald Bierlein-Neußinger
Schloss Burgfarnbach

Feste

19 Uhr
„**9. Sommernachtsball**“
Stadtpark Fürth

und sonst

12 Uhr bis 16 Uhr
„**Tierheimflohmarkt**“, im Anschluss von 16 bis 18 Uhr Besuchszeit bei den Tieren
Tierschutzhaus, Stadelner Hard 2 b

16 Uhr
Dorfspaziergang 2006: „**Freizeit in Poppenreuth**“, Veranstalter: Arbeitskreis Dorfgestaltung Poppenreuth e.V. in Zusammenarbeit u. a. mit dem Jugendtreff Oase
Treffpunkt: SV Poppenreuth, Kreuzsteinweg 15

Sonntag, 6.8. Theater

19.30 Uhr
Sommernachtspiele Schloss Burgfarnbach: „**Erben ist nicht leicht!**“, (s.o.)
Schloss Burgfarnbach

Führungen**14 Uhr**

Führung durch die Dauerausstellung
Jüdisches Museum Franken
in Fürth

Feste**11 Uhr bis 16 Uhr**

„Stadtparkfrühschoppen“
Stadtpark Fürth

Kinder/Jugend**12 Uhr bis 16 Uhr**

„Kinderalmstunde am Sonntag“,
Leitung: Anette du Mont; Infos und
Anmeldung unter Tel. 705700
Kulturort, Badstraße 8

Ausflug**8 Uhr**

Tageswanderung: **„Von der Kirchen-
burg zum Barockschloss“**, Wander-
führer: Ernst Schmidt; Veranstalter:
Fränkischer Albverein – Ortsgruppe
Fürth
Treffpunkt: Hauptbahnhof Fürth



Tipp:

Unterfarnbacher Kirchweih

Sechs Tage lang, vom **11. bis 16. August**, findet auf dem Festplatz in der Unterfarnbacher Straße wieder die alljährliche Unterfarnbacher Kirchweih statt. Los geht's am **Freitag, 11. August**, um 19 Uhr, wenn die Unterfarnbacher Kinder ihren „kleinen“ Kirchweihbaum auf dem Festplatz mit vereinten Kräften in die Höhe stemmen. Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung eröffnet um 20 Uhr die Kirchweih im Festzelt mit dem traditionellen Anstich des ersten Fassens Kirchweihbier. Musikalisch unterhalten an diesem Abend die „Isartaler Hexen“. Am **Samstag, 12. August**, steht der große Kirchweihbaum im Mittelpunkt des Geschehens, den die Kärwaburschen um 18 Uhr auf dem Festplatz aufrichten. Die musikalische Unterhaltung steuern an diesem Abend die „Moonlights“ bei. Der **Kirchweihsonntag, 13. August**, wird um 10.30 Uhr mit einem Zeltgottesdienst eingeläutet. Um 16 Uhr startet am Rosenstockweg der große Festzug der Unterfarnbacher Kärwaburschen, die in diesem Jahr ihr 20-jähriges Bestehen fei-

9 Uhr

**„Wanderung von Brunn zum Moritz-
berg“**, Wanderführer: E. Kehrs; Veran-
stalter: T.C. Edelweiss e.V. Fürth
Treffpunkt: AOK Fürth

15 Uhr

Märchensparziergang: **„Indio-Mär-
chen aus Mittelamerika“**
Treffpunkt: Stadtförsterei, Heilstätten-
straße 130

und sonst**11 Uhr**

„Hiroshima-Gedenkfeier“
Mahnmal an der Auferstehungskirche
im Stadtpark

Montag, 7.8.**und sonst****19.30 Uhr**

Sommerakademie – Kunstvoll durch
den Sommer: **„Ernst Barlach – Fries
der Lauschenden“**,
Referent: Günter Kusch, Pfarrer; Ver-
anstalter: Evangelisches Bildungs-
werk Fürth e.V.

*Rosengarten im Fürther Stadtpark,
Nürnberger Straße*

Dienstag, 8.8.**Theater****19.30 Uhr**

„Sommer-Spezial“, mit Klaus Karl
Kraus
Freilichtbühne im Stadtpark

Führungen**15 Uhr**

Führung durch die Ausstellung,
Kurzführung
Rundfunkmuseum

Kinder/Jugend**10.30 Uhr bis 12.30 Uhr**

Ferienprogramm der KreativWerk-
statt: **„Malen und Gestalten mit
Acrylfarben“**, Leitung: Ingrid Baier;
Anmeldung unter Tel. 97534-518
(Dienstag bis Donnerstag von 10 bis
15 Uhr)
*Stadtmuseum, im Schloss Burgfarn-
bach*

und sonst**19.30 Uhr**

Sommerakademie – Kunstvoll durch
den Sommer: **„Lebenslinien erfah-
ren – Der Schmerzensmann von
Heinz Heiber“**, Referent: René Hager,
Pfarrer; Veranstalter: Evangelisches
Bildungswerk Fürth e.V.
*Rosengarten im Fürther Stadtpark,
Nürnberger Straße*

Mittwoch, 9.8.**Musik****19.30 Uhr**

„Opern aaf fränkisch“, mit Martin
Rassau
Freilichtbühne im Stadtpark

Kinder/Jugend**10.30 Uhr bis 12.30 Uhr**

Ferienprogramm der KreativWerk-
statt: **„Malen und Gestalten mit
Acrylfarben“**, Leitung: Ingrid Baier;
Anmeldung unter Tel. 97534-518
(Dienstag bis Donnerstag von 10 bis
15 Uhr)
*Stadtmuseum, im Schloss Burgfarn-
bach*

und sonst**19.30 Uhr**

Sommerakademie – Kunstvoll durch
den Sommer: **„Van Gogh – Sonnen-
blumen“**, Referentin: Gertrud Tro-
janski; Veranstalter: Evangelisches
Bildungswerk Fürth e.V.
*Rosengarten im Fürther Stadtpark,
Nürnberger Straße*

Donnerstag, 10.8.**Musik****18 Uhr**

Green Hour: **„The Art of Duo“**,
Klavier: Dieter Köhnlein; Bass: Rudi
Engel
Grüne Halle

20 Uhr

**„Do dance – Ihr bringt die Musik
– wir spielen sie“**, mit Plattenkellner
und die Vier
Blue Note

Theater**19.30 Uhr**

„Sommer-Spezial“, mit Klaus Karl
Kraus
Freilichtbühne im Stadtpark

Ausstellungen**19 Uhr Vernissage
bis 22.9.**

„Die Energie der Farbe und Plastik“,
Werke in Öl, Acryl, Aquarell, Pastell
sowie plastische Arbeiten von Jan-
na Schainidi, Waldemar Weimer und
Wladimir Egorov, „Russisch-Deutsche
Gesellschaft der Künstler e.V.“
*Volksbücherei Fürth, Fronmüller-
straße 22*

bis 27.9.

„Sofabilder“, Gemeinschaftsaus-
stellung verschiedener Künstler mit
der Sonderkategorie „Röhrender
Hirsch“
Futura Galerie

Führungen**15 Uhr**

Führung durch die Ausstellung,
Kurzführung
Rundfunkmuseum

Kinder/Jugend**10.30 Uhr bis 12.30 Uhr**

Ferienprogramm der KreativWerk-
statt: **„Malen und Gestalten mit
Acrylfarben“**, Leitung: Ingrid Baier;
Anmeldung unter Tel. 97534-518
(Dienstag bis Donnerstag von 10 bis
15 Uhr)
*Stadtmuseum, im Schloss Burgfarn-
bach*

14 Uhr bis 16.30 Uhr

Sommerferienprogramm für Kinder
und Jugendliche: **„Perlenstecken mit
Bügelperlen“**, Veranstalter: City-Cen-
ter Fürth
*City-Center Fürth, Passagen Schwa-
bacher Ebene*

14 Uhr

Kinderführung: **„Kinderspiele und
Kinderarbeit“**
Treffpunkt: Grüner Markt, Gaukler-
Brunnen

Ausflug**9.05 Uhr**

Kurzwanderung: „**Auf dem Wildmeistersteig**“, Wanderführer: Jakob Hoffmann; Veranstalter: Fränkischer Albverein – Ortsgruppe Fürth e.V.
Treffpunkt: Nürnberg-Nordostbahnhof

14 Uhr

Frauenkunst – Ausstellungen zur Sommerzeit: **Führung durch die Ausstellung: „Kopftuchkulturen – Ein Stückchen Stoff in Geschichte und Gegenwart“**, Veranstalter: Gleichstellungsstelle der Stadt Fürth; Anmeldung unter Tel. 974-1237
Treffpunkt: Schloss Burgfarnbach, Haupteingang

und sonst**19.30 Uhr**

Sommerakademie – Kunstvoll durch den Sommer: „**Marc Chagall – Bilder der Bibel**“, Referent: Wolfgang Vieweg, Pfarrer; Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk Fürth e.V.
Rosengarten im Fürther Stadtpark, Nürnberger Straße

Freitag, 11.8.**Musik****19 Uhr**

„**Arrows**“
Berggarten des Gasthof Weigel, Kronacher Wende 2

19.30 Uhr

Sommernachtspiele Schloss Burgfarnbach: „**La Chicana – Tango Agazapado**“, Gesang: Dolores Solá, Gitarre: Acho Estol, Bass: Manuel Onis, Schlagzeug: Federico Tellechea, Bandoneon: Martin Ceconi, Violine: Osiris Rodriguez
Schloss Burgfarnbach

Theater**19.30 Uhr**

„**Sommer-Spezial**“, (s.o.)
Freilichtbühne im Stadtpark

Ausstellungen**19 Uhr**

Vernissage: „**Sofabilder**“, Gemeinschaftsausstellung verschiedener Künstler mit der Sonderkategorie „Röhrender Hirsch“
Futura Galerie

Feste**bis 16.8.**

„**Kirchweih Unterfarnbach**“
Festplatz Unterfarnbach

und sonst**19.30 Uhr**

Sommerakademie – Kunstvoll durch

den Sommer: „**Das Kreuz mit der Kunst**“, Referent: Daniel Szemerédy, Pfarrer; Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk Fürth e.V.
Rosengarten im Fürther Stadtpark, Nürnberger Straße

Samstag, 12.8.**Musik****20 Uhr**

„**Texas Rooster**“, Veranstalter: Country & Westernfriends Fürth
Gaststätte „Auf der Hut“, Würzburger Straße 650

Theater**19.30 Uhr**

Sommernachtspiele Schloss Burgfarnbach: „**Erben ist nicht leicht!**“, (s.o.)
Schloss Burgfarnbach

Film/Medien**21.15 Uhr**

SommerNachtFilmFestival: „**Match Point**“
Freilichtbühne im Stadtpark

Ausflug**10.30 Uhr**

„**Radtour der Bühne Erholung 27 Fürth e.V.**“
Treffpunkt: Obstgärtle in Burgfarnbach, Ecke Bernbacher Straße/Breiter Steig

Sonntag, 13.8.**Musik****19 Uhr**

„**0 frivol ist mir am Abend**“, mit den Hypertonikern; Chansons aus den Sechzigern
Kulturscheune Knorr, Mannhofer Straße 44

19.30 Uhr

Sommernachtspiele Schloss Burgfarnbach: „**I Salonisti / Europe meets Americas**“, Violine: Alexis Vincent, Lorenz Hasler, Violoncello: Ferenc Szedlák, Kontrabass: Béla Szedlák, Klavier: André Thomet
Schloss Burgfarnbach

Führungen**10 Uhr sowie 11 und 12 Uhr**

Führung durch die Dauerausstellung
Stadtmuseum, im Schloss Burgfarnbach

Film/Medien**21.15 Uhr**

SommerNachtFilmFestival: „**Der Duft von Lavendel**“
Freilichtbühne im Stadtpark

Montag, 14.8.**Ausstellungen****bis 30.9.**

„**Erotik?**“, Werke versch. Künstler
Ristorante „La Galleria“, Bäumenstraße 8

Film/Medien**20.15 Uhr**

SommerNachtFilmFestival: „**Der ewige Gärtner**“
Freilichtbühne im Stadtpark

Dienstag, 15.8.**Lesungen****19.30 Uhr**

„**Elf Mizwot**“, Lesung mit Tobias Kaufmann (Jüdische Allgemeine Zeitung)
Jüdisches Museum Franken in Fürth

Film/Medien**21.15 Uhr**

SommerNachtFilmFestival: „**Wie im Himmel**“
Freilichtbühne im Stadtpark



Tipp:

„Cyrano de Bergerac“

Er ist ein echter französischer Edelmann, der mit seinem silbernen Degen ebenso virtuos zu fechten weiß wie mit seinen geschliffenen Versen. Nur eine Sache steht ihm stets im Wege: seine überdimensionale Nase. Das Theater aus dem KulturKammerGut (TKKG) bringt am **Montag, 23. August, um 20 Uhr** im Innenhof des Fürther Rathauses mit Edmond Rostands berühmtem Versdrama „Cyrano de Bergerac“ eine der wohl tragischsten Liebesgeschichten

der Weltliteratur auf die Bühne. Cyranos Herz schlägt einzig und allein für seine Cousine, die zauberhafte Roxane. Doch wegen seines abstoßenden Äußeren wagt es Cyrano nicht, der Vergötterten seine Liebe zu gestehen.

Weitere Vorstellungen finden am 24., 26., 27., 30. und 31. August sowie am 1., 2. und 3. September jeweils um 20 Uhr statt. Kartenvorbestellung unter Telefon 7873211 oder im Internet unter www.theater-tkkg.de. ■

Tipp: **19. SommerNacht-FilmFestival**

Das SommerNachtFilmFestival geht in die 19. Runde: In diesem Sommer präsentieren das Mobile Kino e.V., die Lammlichtspiele und das Filmhauskino gemeinsam über 80 Filme unter freiem Himmel. **Vom 1. bis zum 24. August** gibt es bei hoffentlich schönem Wetter die besten Kinofilme des vergangenen Jahres zu sehen. Zwischenmenschliches steht im romantischen Fürther Stadtpark auf dem Programm. Hier laufen Streifen, die sich nicht nur um Liebe, sondern auch

um Freundschaft drehen: „Match Point“, „Der Duft von Lavendel“, „Der ewige Gärtner“, „Wie im Himmel“, „FC Venus“, „Populärmusik aus Vittula“, „Elsa und Fred“, „Die Geisha“ und „Malen oder Lieben“. Die genauen Termine sind im Veranstaltungskalender aufgeführt. Beginn ist jeweils um 21.15 Uhr, der Eintritt kostet 7 Euro beziehungsweise 6 Euro ermäßigt. Karten gibt es an den Vorverkaufsstellen und im Internet unter www.sommernachtfilmfestival.de. ■

Steve Hooks; Bass: Markus Schlesag; Schlagzeug: Matthias Rosenbauer

Grüne Halle

Film/Medien

21.15 Uhr

SommerNachtFilmFestival: „Populär-musik aus Vittula“

Freilichtbühne
im Stadtpark



Tipp:

Kunstvoll durch den Sommer

Die Kunst lädt dazu ein, miteinander ins Gespräch zu kommen. Bei der diesjährigen Sommerakademie des Evangelischen Bildungswerkes (ebw) **von Montag, 7., bis Freitag, 11. August**, sollen bedeutende Kunstwerke von Ernst Barlach, Heinz Heiber, Vincent van Gogh und Marc Chagall eine Diskussion über die

Freitag, 18.8.

Theater

19.30 Uhr

Sommernachtspiele Schloss Burgfarnbach: „**Erben ist nicht leicht!**“, (s.o.)

Schloss Burgfarnbach

Führungen

15 Uhr

Führung durch die Ausstellung,

Natur und den Menschen anregen. Auch das spannungsreiche Verhältnis von Kunst und Kirche wird thematisiert. Die Vorträge finden jeweils um 19.30 Uhr im Rosengarten im Stadtpark statt. Der Eintritt kostet fünf Euro. Die einzelnen Termine sind im Veranstaltungskalender zu finden. ■



Tipp:

O frivol ist mir am Abend

„Unanständige“ Chansons aus den sechziger Jahren präsentieren die „Hypertoniker“ am **Sonntag, 13. August, um 19 Uhr** unter dem Motto „O frivol ist mir am Abend“ in der Kulturscheune Knorr in Mannhof, Mannhofer Straße 44.

Die Lieder haben zwar mittlerweile etwas von ihrer moralzerfressenden Wirkung verloren,

aber neu aufbereitet von Rolf Böhm und Lutz Götzfried sorgen sie auch heute noch für ein sehr humorvolles Vergnügen, bei dem es immer um dasselbe geht, nämlich um das „Eine“. Parallel findet eine Ikebana-Vernissage statt mit japanische Arrangements aus der Natur, die Daniela Borschel entworfen hat. ■



Tipp:

Lesung „Elf Mizwot“

Was Sie schon immer über Fußball wissen wollten, aber das Alte Testament nicht zu fragen wagten: Der Journalist und Autor Tobias Kaufmann liest am **Dienstag, 15. August, um 19.30 Uhr**, im Jüdischen Museum Franken, Königstraße 89, aus seinen gesammelten Fußballkolumnen „Elf Mizwot“ („Elf Gebote“).

Die Elf Gebote rund ums runde Leder richten sich an alle Fußballfans und solche, die es werden wollen. In seinen humor-

vollen Kolumnen erfahren die Zuhörer, warum das „Golden Goal“ im alten Jerusalem erfunden wurde, welche Ratschläge die heilige Schrift für Fußballschiedsrichter bereithält und alles, was man sonst noch über die schönste Nebensache der Welt wissen sollte.

Tobias Kaufmann ist Redakteur der Jüdischen Allgemeinen Wochenzeitung und war zuletzt passionierter Mittelfeldspieler beim Berliner Landesligisten FC Makkabi. ■

Kurzführung

Rundfunkmuseum

Lesungen

19 Uhr

„**Heinrich Heine in Paris – eine vergnüglich literarisch-musikalische Soiree**“

Bistro der Volkshochschule, Hirschenstraße 27/29

Film/Medien

21.15 Uhr

SommerNachtFilmFestival: „**Elsa und Fred**“

Freilichtbühne im Stadtpark

Samstag, 19.8.

Theater

19.30 Uhr

Sommernachtspiele Schloss Burgfarnbach: „**Erben ist nicht leicht!**“, (s.o.)

Schloss Burgfarnbach

Film/Medien

21.15 Uhr

SommerNachtFilmFestival: „**Die Geisha**“

Freilichtbühne im Stadtpark

Ausflug

15 Uhr

Märchenspaziergang: „**Märchen von schlaun Tieren**“

Treffpunkt: Bahnhof „Alte Veste“

Sonntag, 20.8.

Musik

19.30 Uhr

Sommernachtspiele Schloss Burgfarnbach: „**Gogol & Mäx – Salto Musicale**“, Musikclown-Duo

Schloss Burgfarnbach

Film/Medien

21.15 Uhr

SommerNachtFilmFestival: „**Malen oder Lieben**“

Freilichtbühne im Stadtpark

Ausflug

9 Uhr

„**Wanderung von Fischbach nach Brunn**“, Wanderführer: L. Engel; Veranstalter: T.C. Edelweiss e.V.

Fürth

Treffpunkt: AOK Fürth, Königswarterstraße 28

10.10 Uhr

Tageswanderung: „**Zum Eichensee**“, Wanderführer: Ingeborg Hellmuth; Veranstalter: Fränkischer Albverein – Ortsgruppe Fürth

Treffpunkt: Hauptbahnhof Fürth

und sonst

17 Uhr

„**Fahrradtag mit Verlosung**“, mit „O`Malley out in the cold“; Verlosung eines Fahrrades an Gäste, die mit dem Fahrrad kommen

Biergarten des Gasthof Weigel, Kronacher Wende 2

Montag, 21.8.

und sonst

8.30 Uhr bis 12 Uhr sowie 13 bis

15.30 Uhr

„**Sprechtage der Deutsche Rentenversicherung Bund (vormals LVA und BfA)**“, Terminvereinbarung unter Tel. 974-1609

Bürgeramt, Abteilung Versicherungsamt, Zimmer 234, Ämtergebäude Süd

Dienstag, 22.8.

Theater

19.30 Uhr

„**Die Krankenmafia**“, Totales Bamberger Kabarett

Freilichtbühne im Stadtpark

Führungen

15 Uhr

Führung durch die Ausstellung, Kurzführung

Rundfunkmuseum

und sonst

10 Uhr bis 13 Uhr

„**Kalligraphie im Schloss**“, Leitung: Margret Klöcker-Grewe, Infos unter Tel. 9726587 oder 0172/8483098

Schloss Burgfarnbach

14.30 Uhr bis 20 Uhr

„**Blutspendetermin**“, Veranstalter: BRK-Blutspendedienst

BRK-Haus, Henry-Dunant-Straße 11

Regelmäßige Führungen

Dienstag bis Donnerstag

10, 11, 14 und 15 Uhr

Führung durch die Dauerausstellung

Stadtmuseum, im Schloss Burgfarnbach

Samstag jeweils 14 Uhr

„**Führung zur Geschichte des Rundfunks**“

Rundfunkmuseum

Sonntag jeweils 14 Uhr

Führung durch das Rundfunkmuseum

Rundfunkmuseum



Frankenschmarri im Musikantenstadl



Foto: Kramer

Die ultimative Antwort auf Karl Moik: Waltraud und Mariechen – hier ausnahmsweise mal als Martin Rassau und Volker Heißmann – machen Fürth rechtzeitig zum Stadtgeburtstag in ganz Deutschland bekannt.

„Allmächnaa, die Franken kommen“: Die Nürnberger Lebkuchen sind wohl noch immer Frankens Exportschlager Nummer Eins, doch ein Fürther Comedy-Duo könnte dem würzigen Weihnachtsgebäck diesen Rang bald streitig machen. Denn die beiden Erfolgskomödianten Volker Heißmann und Martin Rassau werden ab Ende September in ihren Paraderollen als grantelnde Witwen „Waltraud und Mariechen“ einen festen Platz im „Musikantenstadl“ der ARD bekommen und damit regelmäßig rund zwanzig Millionen Fernsehzuschauer in Deutschland, Österreich und der Schweiz erreichen. Die beiden „Tanten aus Franken“ sollen zukünftig am Schluss jedes Stadls in ironischem Plauderton und breitem fränkischen Dialekt über den

Verlauf der Sendung lästern und mit ihren Witzen und Späßen auch den neuen Moderator Andy Borg nicht verschonen. Ihr Engagement im „Musikantenstadl“ haben Heißmann und Rassau zum einen ihrem inzwischen großen Bekanntheitsgrad und zum anderen dem Unterhaltungschef des Bayerischen Rundfunks Thomas Jansing zu verdanken, der überzeugt ist, dass die beiden Komiker auch außerhalb Frankens Erfolg haben werden. Grund zu dieser Annahme besteht wohl genug: Schließlich gehen die beiden Komödianten seit Jahren erfolgreich deutschlandweit auf Tournee und bescherten dem Bayerischen Fernsehen bei der diesjährigen „Fastnacht für Franken“ eine Rekorderlöschquote mit über vier Millionen Zuschauern. ■

Kleine Stars in der Manege

Phantastische Zirkuswelt von Zirkus Mumm und dem Spielmobil

Während einer Zirkusprojektwoche verwirklichen 35 Kinder im Alter von 9 bis 15 Jahren in den Ferien ihre Träume als Stars der Manege. Mit professioneller Unterstützung durch den Zirkus Mumm entwickeln sie ihre eigene Vorstellung und rufen den „Circus Sternschnuppe“ ins Leben. In zwei öffentlichen Vorstellungen im großen Zirkuszelt zeigen die Akrobaten, Clowns, Seiltänzer, Jongleure, Feuerfakire und Trapezkünstler, was in ihnen steckt. Die Vorstellungen

sind zu sehen am **Freitag, 25. August, um 19 Uhr** und am **Samstag, 26. August, um 14 Uhr** am Bolzplatz hinter dem Jugendhaus Hardhöhe, Hardstraße 231. Der Eintritt kostet für Erwachsene 7,50 Euro, Kinder zahlen 4 Euro. Familienkarten (zwei Erwachsene und zwei Kinder) sind für 17 Euro zu haben. Die Kasse öffnet jeweils 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn. Weitere Informationen unter Telefon 1 80-94 20 und ab dem 21. August unter 0170/8 51 09 07. ■



Foto: privat

Mutige, junge Fakire in Aktion.

Zirkusluft schnuppern!

Das Spielmobil, der Zirkus Mumm und die **StadtZEITUNG** verlosen vier mal zwei Eintrittskarten für die Vorstellungen des „Circus Sternschnuppe“. Wer die kleinen Künstler live erleben möchte, ruft am Montag, 7. August, ab 9 Uhr im Bürgermeister- und Presseamt unter Telefon 9 74-12 01 an. Die ersten Anrufer erhalten die Karten. Viel Glück! ■

Eine gute Werkstatt zahlt sich aus

- * Transporter Express Service
- * Wartungen und Reparatur
- * Ölwechsel - Schnelldienst
- * Unfall - Instandsetzung
- * Glas - Instandsetzung
- * Gesetzliche Untersuchungen SP, HU, AU, FU § 57 b, UVV
- * DEKRA Stützpunkt
- * Tägliche HU Abnahme
- * Paketpreise für Service - Angebote
- * Hol- und Bringservice
- * Fahrer - Mobilitätsservice
- * Ladebordwand-Service
- * Reifenservice
- * Sonderzubehör - Einbau
- * Fahrzeug - Vermietsservice
- * Anhänger- u. Aufliegerservice
- * Festpreis - Angebote

AUTO-GRAF

Fürth - Schwabacher Straße 380 - 0911 / 99714-0
Langenzenn - Mühlstieg 7 - 09101 / 9939-0

Mercedes-Benz

AUTO TOMANDL auto reparatur

BMW-Reparaturen aller Art

Prima Klima Wir sorgen für komfortables Innenraumklima, auch wenn die Sommerhitze kommt.

Klimanalagen-Service FÜR ALLE FABRIKATE

Check und Einstellung inklusive neuer Kühlmittel-Füllung.

Aktionspreis bis 30. August

€ 79,-

Meisterbetrieb der KFZ-Innung
90765 Fürth - Erlanger Straße 130
Tel. (0911) 7 90 59 09 - Fax 7 90 77 27



Opern aaf fränggisch

Ein Parforceritt durch die Opernwelt mit Martin Rassau



Foto: Comödiefürth

Martin Rassau in Aktion.

Fünf große Opernwerke zum Preis von einem – an einem Abend! Was unglaublich klingt, vollbringt Martin Rassau am **9. August um 19.30 Uhr** auf der Freilichtbühne im Stadtpark ganz lässig, ohne eine einzige Arie anzustimmen. Dafür setzt er den Grünspan seiner Sangeskunst bei der großen Benfiz-Gala zugunsten der Hepatitishilfe Mittelfranken e.V. ein.

Einmal mehr nutzt er sein loses Mundwerk, garniert mit viel Witz, Sarkasmus und Ironie. Herzlich und respektlos, doch unverkennbar begeistert widmet er sich in seinem neuen Programm weltbekannten Sujets wie „Madama Butterfly“, „La Traviata“, „Turandot“, „Rigoletto“ und „Der Freischütz“.

Frech, schnell und direkt erzählt Rassau seine Geschichten, dramatische Geschehnisse sind deutlich gestrafft, aktualisiert und der real-fränkischen Wirklichkeit angepasst.

Die gereimten Texte aus der Feder von Paul Schallweg sind eine Fundgrube an Witzen, Anspielungen und Parodien. Als besondere Einlage treten Mitglieder des Gesangsvereins Stadeln „spontan“ während einer Oper auf. „Opern aaf fränggisch“ – ein Spaß für Freund und Feind der Opernwelt! Karten gibt es bei Franken Ticket Fürth, Telefon 749340. ■



Hitzetod – Tierschutzhaus Fürth appelliert an Tierhalter

Jedes Jahr sterben Tiere, weil ihre Halter nicht bedenken, dass zum Beispiel auch Hunde und Katzen, Kaninchen unter der sommerlichen Hitze leiden. Gerade das Auto kann zur tödlichen Falle werden: Sauerstoffmangel, Übelkeit, Kreislaufprobleme und Kreislaufversagen führen im schlimmsten Fall zum Tod des Tieres. Daher sollten die Tiere niemals im Auto zurückgelassen werden, auch



Hiroshima-Gedenktag

Nach dem Kriegsende in Europa am 8. Mai 1945 haben im pazifischen Ozean die Kämpfe weitergetobt. Unrühmlicher Höhepunkt waren die Atombombenabwürfe von Hiroshima am 6. und Nagasaki am 9. August, bei denen viele Menschen den Tod fanden, eines der traurigsten Kapitel der Weltgeschichte.

Am **Sonntag, 6. August**, findet **um 11 Uhr** eine Gedenkstunde vor dem Mahnmal für den Frieden im Stadtpark statt, die an die vielen Opfer erinnern soll.

Nach Grußworten von Oberbür-

germeister Dr. Thomas Jung und dem japanischen Generalkonsul Shigeharu Maruyama aus München überbringt die japanische Künstlerin Eiko Matsui Friedenswünsche und stellt das Papiertheaterstück „Nie mehr“ vor, das im Anschluss an die Veranstaltung in der Auferstehungskirche gezeigt wird.

Dekan Michael Höchstädter beschließt die Gedenkstunde mit einem Gebet. Die musikalische Begleitung übernimmt das Saxophontrio der Musikschule Fürth. ■



Nationalfeiertag im Lim



Foto: privat

Auch in diesem Jahr waren viele Frankreichfreunde ins Limoges- und Limousin-Haus in der Gustavstraße gekommen, um den französischen Nationalfeiertag am 14. Juli zu feiern. Bürgermeister Hartmut Träger (re.) begrüßte die Gäste im Namen des Vereins zur Förderung der Städtepartnerschaften Fürth e.V. und legte dann beim Boulespiel selbst Hand an. Das Lim-Team Anne Lallemand, Pascal Ropion und Jann Matejka verwöhnte die Gäste mit Spezialitäten vom Grill und Karikaturist Lutz Backes, besser als „Bubec“ bekannt, verewigte die Besucherinnen und Besucher mit flottem Bleistiftstrich. ■

dann nicht, wenn der Wagen im Schatten steht. Denn zum einen kann sich der Sonnenstand verändern und zum anderen sich ein Wagen auch im Schatten erwärmen. Auch offene Schiebedächer oder Fenster helfen hier nicht. Der Deutsche Tierschutzbund appelliert daher an alle, entsprechende Vorkehrungen zu treffen. Passanten, die feststellen, dass ein Tier in einem Auto zurück-

gelassen wurde, das in der prallen Hitze steht, sollten die Polizei verständigen. Auch muss immer ausreichend Wasser zur Verfügung stehen. Bei allen Tieren, die im Käfig leben, muss der Halter entsprechende Vorsorge treffen. Wichtig ist, dass der Käfig nie in der prallen Sonne, aber auch nicht im Zug steht. Weitere Tipps für die heißen Tage unter www.tierschutzbund.de. ■

Parkwohnungen am Südstadtpark Fürth



Flößbastr. 90 a-d



Genießen Sie den Sommer im eigenen Garten oder auf einer der großzügig angelegten Terrassen!

Dank der großen Fensterflächen werden Ihre lichtdurchfluteten Räume auch noch bis spät in den Abend eine Wohnatmosphäre za-

ubern, die mit dem Blick auf den Südstadtpark einmalig ist. Die Wohnungen haben eine komfortable Ausführung und Tiefgarage und Aufzug machen das Leben leichter. Ein Wohnobjekt mit stylistischen Architektur von heute.



Beschränkungen zum Schutz der Natur

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, bitte beachten Sie weiterhin die Beschränkungen zum Schutz der Natur und der Landwirtschaft:

Hecken und Feldgehölze nicht zurückschneiden: Hecken und Feldgehölze bieten vielen Tieren und Pflanzen Lebensraum. In der Zeit vom **1. März bis 30. September** dürfen daher Hecken, lebende Zäune, Feldgehölze oder -gebüsche in der freien Natur nicht zurückgeschnitten oder auf Stock gesetzt werden (Art. 13 e Bayer. Naturschutzgesetz - BayNatSchG -).

Verbot des Betretens landwirtschaftlich und gärtnerisch genutzter Flächen: In der Nutzzeit dürfen diese Flächen nur auf vorhandenen Wegen betreten werden (Art. 25 BayNatSchG). Als Nutzzeit gilt die Zeit zwischen Saat oder Bestellung und Ernte (ca. Anfang Mai bis Ende Oktober), bei Grünland die Zeit des Aufwuchses (ca. Anfang April bis Ende Oktober). Die Stadt Fürth bittet alle Spaziergänger und Erholungssuchenden, sich entsprechend zu verhalten. Bitte beden-

ken Sie: Verunreinigungen von Gemüseanbaugeländen durch freilaufende Hunde können dazu führen, dass Lebensmittel nicht mehr zum Verzehr geeignet sind.

Rücksichtnahme auf Störche in den Storchenschutzgebieten: In den beiden Fürther Storchenschutzgebieten ist in der Zeit vom **15. März bis 31. August** das Betreten sämtlicher Flächen der freien Natur verboten (§ 2 Abs. 1 der jeweiligen Storchenschutzverordnung). Insbesondere appelliert die Stadt Fürth in diesem Zusammenhang an alle Hundehalter, die Beschränkungen zu beachten und ihre Hunde anzuleinen, um die Störche nicht aufzuschrecken.

Weitere Hinweise für Hundebesitzer: Die Stadt Fürth bittet darum, Hunde auch in der Nähe von Schafherden in jedem Fall anzuleinen, um die Tiere nicht unnötig aufzuschrecken oder zu gefährden. Auch Schilfbestände, die für viele Tierarten einen Rückzugsraum darstellen, sollten respektiert und nicht gestört werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Fürth, 6. Juli 2006, Stadt Fürth, Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister



Neuerungen im Postservice

Neue Postagentur in der Südstadt im Dehner Gartencenter

Die weiten Wege für viele Bewohner und Firmen im Südstadtpark und Gewerbepark Süd, nach Schließung der Postagentur im Südstadtcenter, haben ein Ende. Im Dehner Gartencenter (Waldstraße 82 bis 86) wurde Mitte Juli eine neue Postagentur eröffnet. Den Kunden bietet sich neben den Postdienstleistungen auch ein breites Angebot an Schreibwaren und Zeitschriften. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr und von 14 bis 18 Uhr und Samstag von 9 bis 13 Uhr. Für die Kunden sind ausreichend Parkplätze vorhanden.

Schließung der Postfiliale Friedenstraße zum 30. September und Neueröffnung einer Postfiliale im Nahversorgungszentrum Seeackerstraße zum 2. Oktober

Die bereits seit langem diskutierte Schließung der Postfiliale Friedenstraße wird zum 30. September nun Realität. Um die Postgrunddienstleistungen für den Einzugsbereich sicherzustellen, eröffnet ab 2. Okto-

ber das Digital Fotocenter im Nahversorgungszentrum Seeackerstraße eine Postagentur. Die Öffnungszeiten sind vom Montag bis Freitag durchgehend von 9 bis 18 Uhr und Samstag von 9 bis 16 Uhr. Der neue Standort bietet viele Vorteile, wie erweiterte Öffnungszeiten und ausreichend Parkplätze.

Fürther Postfilialen und -agenturen im Überblick:

Hauptpost: Bahnhofplatz 10, Postfilialen: Soldnerstraße 39, und bis 30. September 2006 Friedenstraße 10.

Postagenturen: Schreibwaren Seibold, Hans-Sachs-Straße 12 – Sparladen Sperlein, Am Vacher Markt 7 – Lotto/Toto/Schreibwaren Schramm, Würzburger Straße 517 – Lotto/Toto/Schreibwaren Weber, Sportplatzstraße 10 – Lotto/Toto/Schreibwaren Preuß, Albrecht-Dürer-Straße 3 – Tabak/Zeitschriften/Schreibwaren Baudisch, Herrnstraße 89 – Reinigung/Wäscherei Dorr, Oberfürberger Str. 7 und ab 2. Oktober Schreibwaren Baudisch, Waldstraße 82 bis 86. ■

Samen-Liebermann

Das führende Fachgeschäft für:

- Gartenbedarf
- Trockenobst
- Gewürze
- Tiernahrung
- Tee
- Blaumohn-Leinsamen immer frisch gemahlen
- Backartikel
- Nüsse

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr von 9-13 Uhr und 15-18 Uhr
Mi u. Sa von 9-13 Uhr (nachmittags geschl.)

Mit öffentlichen Verkehrsmittel zu erreichen:
Linie 176 bis Endhaltestelle Soldnerstraße
Mit Kundenparkplatz! So leicht finden Sie uns:

Allensteiner Str. 13 · Fürth
Tel. (0911) 73 00 39
Fax (0911) 759 21 35

Wertstoffzentrum Veitsbronn GmbH

Gebrauchtes in großer Auswahl für Menschen in der Region

Gebrauchtwarenhof

Industriestraße 46
Rückgebäude
90765 Fürth / Bislohe
Buslinie 179
Haltestelle Bislohe-Nordring
☎ (09 11) 3 07 32-0
Montag bis Freitag
10 bis 18 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat
10 bis 16 Uhr
Mitglied im
Diakonischen Werk Bayern

- Kleiderladen
- Möbel
- Elektrogeräte
- Haushaltswaren**
- Phonogeräte
- Beleuchtung
- Bücher
- Selbstanlieferung
- Abholung
- Wohnungsauflösung
- Information

Abholung Annahme Verkauf

Haushaltswaren

Haben Sie nicht mehr alle Tassen im Schrank?

Macht nichts, denn wir haben Ersatz. Bei uns finden Sie eine Vielzahl an gebrauchten Geschirr- und Besteckwaren, alles sauber gespült und gereinigt, sowie viele weitere praktische Dinge für den Haushaltsbereich.

das einmalige Garten-Center

Mainstraße 40, 90768 Fürth-Atzenhof
(direkt am Europakanal) Tel. 0911- 97 72 20
Mo - Fr 8.30 - 19.00 Uhr Sa 8 - 17 Uhr
www.gartenwelt-dauchenbeck.de

Baumschul-Schnäppchen

Schmetterlingsflieder »Buddleja« in vielen Blütenfarben, 3-l-Topf, 60-100 cm **5,99 €**

Einfassungsbux nur **0,99 €**

Bux in verschiedenen Formen und Größen, z.B Pyramide oder Kugel

Genießen Sie unsere köstlichen Eisbecher in unserem Gartenwelt-Café!



Apotheken – Nachtdienste

Mittwoch	2.8.2006	Nr. 18
Donnerstag	3.8.2006	Nr. 19
Freitag	4.8.2006	Nr. 20
Samstag	5.8.2006	Nr. 22
Sonntag	6.8.2006	Nr. 23
Montag	7.8.2006	Nr. 24
Dienstag	8.8.2006	Nr. 25
Mittwoch	9.8.2006	Nr. 26
Donnerstag	10.8.2006	Nr. 27
Freitag	11.8.2006	Nr. 28
Samstag	12.8.2006	Nr. 1
Sonntag	13.8.2006	Nr. 2
Montag	14.8.2006	Nr. 3
Dienstag	15.8.2006	Nr. 4
Mittwoch	16.8.2006	Nr. 5
Donnerstag	17.8.2006	Nr. 6
Freitag	18.8.2006	Nr. 7
Samstag	19.8.2006	Nr. 8
Sonntag	20.8.2006	Nr. 9
Montag	21.8.2006	Nr. 25
Dienstag	22.8.2006	Nr. 11
Mittwoch	23.8.2006	Nr. 12
Donnerstag	24.8.2006	Nr. 13

- 1 Apotheke im Bahnhof-Center**
Gebhardtstr. 2
90762 Fürth, 749674
- 2 Hirsch-Apotheke**
Rudolf-Breitscheid-Str. 1
90762 Fürth, 774926
- 3 West-Apotheke**
Komotauer Str. 45
90766 Fürth, 731854
- 4 Apotheke am Kieselbühl**
Hansastr. 5
90766 Fürth, 731053
- 5 Kreuz-Apotheke**
Schwabacher Str. 25
90762 Fürth, 748760
- 6 Bavaria-Apotheke**
Schwabacher Str. 155
90763 Fürth, 712491
- 7 Adler-Apotheke**
Theodor-Heuss-Str. 2
90765 Fürth-Stadeln,
97685690
- 7 Euromed-Apotheke**
Europaallee 1
90763 Fürth, 97141100
- 8 Jakobinen-Apotheke**
Nürnberger Str. 67
90762 Fürth, 706867
- 8 Apotheke zur grünen Schlange**
Kapellenplatz 1
90768 Fürth-Burgfarnbach,
751741
- 9 Berolina-Apotheke**
Königstr. 134
90762 Fürth, 772618

- 10 Staufen-Apotheke**
Schwabacher Str. 37
90762 Fürth, 777878
- 11 Mohren-Apotheke**
Königstr. 82
90762 Fürth, 770196
- 12 Apotheke am Prater**
Erlanger Str. 63
90765 Fürth, 7906931
- 13 Fichten-Apotheke**
Schwabacher Str. 85
90763 Fürth, 774050
- 13 Frosch-Apotheke**
Vacher Str. 462
90768 Fürth, 7658638
- 14 Park-Apotheke**
Königswarterstr. 18
90762 Fürth, 977150
- 15 Kleeblatt-Apotheke**
Hirschenstr. 1
90762 Fürth, 7806565
- 16 St.-Pauls-Apotheke**
Amalienstr. 57
90763 Fürth, 771483
- 17 Apotheke im City-Center**
Alexanderstr. 9
90762 Fürth, 7498044
- 18 Stern-Apotheke**
Mathildenstr. 28
90762 Fürth, 770235
- 19 Schwanen-Apotheke**
Erlanger Str. 11
90765 Fürth, 7907350
- 20 Billing-Apotheke**
Billinganlage 3
90766 Fürth, 731470
- 21 Dürer-Apotheke**
Riemenschneiderstr. 5
90766 Fürth, 735400
- 22 Süd-Apotheke**
Flößaustr./Ecke Hätznerstr.
90763 Fürth, 713738
- 23 Apotheke Breitscheid-Straße**
Rudolf-Breitscheid-Str. 41
90762 Fürth, 773336
- 24 Altstadt-Apotheke**
Geleitsgasse 6
90762 Fürth, 779682
- 25 Friedrich-Apotheke**
Friedrichstr. 12
90762 Fürth, 771625
- 26 Alpha-Apotheke**
(Kalbsiedlung)
Schwabacher Str. 265
90763 Fürth, 9712238
- 27 Apotheke im Marktkauf**
Gabelsbergerstraße 1
90762 Fürth, 7660670
- 28 Ronhof-Apotheke**
Ronhofer Weg 16
90765 Fürth, 7907700
- 28 Apotheke am Stadtwald**
Heilstättenstr. 103
90768 Fürth, 722745



Notdienste

Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist der Rettungsdienst des Bayerischen Roten Kreuzes rund um die Uhr unter Telefon 19222, erreichbar. Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr, sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauffolgenden Werktag, 8 Uhr, erfolgt die Vermittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 19292 oder 01805/191212. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche. Ärztliche telefonische Beratung ist ebenfalls über die Rufnummer 19292 oder 01805/191212 möglich. Für gefährliche Patienten steht Mittwoch von 15 bis 20 Uhr und Samstag/Sonntag/Feiertage von 10 bis 18 Uhr die Bereitschaftspraxis Fürth, Gebhardtstraße 2, 5. Stock (Hochhaus am Bahnhof), zur Verfügung. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Bitte die Versichertenkarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 19292 oder 01805/191212).

Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen

» Fortsetzung auf Seite 26 »

Schönheitsrenovierung?

MIETER VEREIN
FÜRTH UND UMGEBUNG E.V.
Telefon: 0911-772549
www.mieterverein-fuerth.de

Blumen – ein Trost in der Trauer

Grabbpflege Grabbepflanzung Trauerfloristik



Geschäfte:

90765 Fürth · Erlanger Str. 103
Tel. 0911/790 83 54 · Fax 76 33 26
90419 Nürnberg · Westfriedhof
Tel. 0911/33 14 79

Ambulanter Sozialer Pflegedienst



Hauskrankenpflege Nürnberg/Fürth

- Ambulante Krankenpflege / medizinische Versorgung
- Intensivpflegeversorgung / Wundtherapie
- Essen auf Rädern / Hausnotruf
- Pflegehilfsmittel / Pflegebedarf
- Kurzzeitpflege / betreutes Wohnen
- Krankenpflege durch Pflegefachpersonal

Informieren Sie sich: 0911 / 77 02 14
www.asp-pflege.de

Mitglied im Deutschen Berufsverband für Pflegeberufe
Vertragspartner aller Kranker- und Pflegekassen

BESTATTUNGEN
Geyer
Ältestes Fürther Bestattungsunternehmen

Wir helfen Ihnen im Trauerfall

0911 / 77 10 38

90766 Fürth, Friedrich-Ebert-Str. 15



» Fortsetzung von Seite 25 »
Notdienste

von 10 bis 24 Uhr, unter Telefon 42 48 55-0, zu erreichen. Die Adresse ist: An den Rampen 29 (Rückgebäude), Nürnberg.

Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr **am Samstag, 5., und Sonntag, 6. August**, von Zahnärztin Irtraud Lenz, Hans-Vogel-Straße 59, Telefon 79 15 52, **am Samstag, 12., und Sonntag, 13. August**, von Zahnarzt Dr. Johannes List, Schwabacher Straße 38, Telefon 77 66 00, **am Samstag, 19., und Sonntag, 20. August**, von Zahnarzt Dr. Bernd Löffler, An der Post 7, Telefon 77 28 00, wahrgenommen.

Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen. ■

**Familien-
nachrichten**

**Anmeldung
der Eheschließungen**

Friedrich Volkert – Peggy Weiser, Würzburger Str. 482; Diethart Bischof, Fürth – Margret Löther, Obernbreit; Jan Borchers – Kirsten Severitt, Laubenweg 35; Stefan Pröll – Nicole Güttinger, Würzburger Str. 583; Manfred Probst – Rita Zellner, Wilhelm-Löhe-Str. 18.

Eheschließungen

Mario Filipovic – Ines Kumeth, Heiligenstr. 55; Alexander Schlotter – Rebecca Stiehl, Nürnberg; Michael Hummich – Gabriele Werner, Ullsteinstr. 36; Alper Akcara – Erem Gönen, Fronmüller Str. 3; Peter Fabi – Gabriele Wobb, Am Karlberg 3; André Meier – Melanie Zöllner, Geißbacherstr. 5; Sven Langzeiner – Lara Stübbe, Nürnberger Str. 110; Alexander Bacinschi – Sabine Knorr, Hintere

Str. 94; Carsten Bock – Jenny Stöcker, Karolinenstr. 50a; Alexander Mittelbach – Sandra Wagner, Ludwigstr. 9; Volkan Moumin, Soldnerstr. 16 – Chilial Chalil Impram, Kitzingen; Christian Arold – Michaela Burkert, Karolinenstr. 50c; Frank-Edmund Peters – Maria Best, Nottelbergstr. 37; Harald Ziegler – Patricia Wallner, Ludwigstr. 118; Klaus Götz – Sigrun Grelle, Otto-Seeling-Promenade 10; Christian Sandig – Nina Weimann, Ronhofer Weg 15; Stephen Bylo – Claudia Büttner, Singapur; Florian Müller – Andrea Ziob, Alensteiner Str. 7; Werner Fack, Unterfürberger Str. 103 – Hilde Kugler, Venusweg 46; Peter Römer – Melanie Thiele, Vacher Str. 46; Florian Hoffmann – Anja Tröger, Rossittener Str. 12a; Artur Ledermüller – Susanne-Marielene Galster, Gladiolenweg 35; Jürgen Kaiser – Marie Sixt, Langenzenn.

Gerhart-Hauptmann-Str. 12; Stefanie und Peter Rieß, Tochter Anna Lena, Plattenweg 9; Sylvia und Thomas Lankes, Tochter Tabea, Roßtal; Judith und Martin Weberbeck, Sohn Tobias Jonathan, Pfisterstr. 11; Ute und Thomas Schuhmann, Tochter Eva Ingrid, Wilhelmshavener Str. 63; Christine und Bernhard Schoppel, Sohn Ben Laurin, Wasserstr. 9; Emine und Hikmet Aksoy, Sohn Mustafa Musab, Rosenstr. 37; Meral und Mehmet Sen, Sohn Arda Han, Leyher Str. 29.

Sterbefälle

Valentin Meier (77), Feldstr. 60; Ludmilla Fink (73), Großhabersdorf; Berta Rupp (89), Talblick 11; Thomas Kühlein (59), Obermichelbach; Hugo Meißner (79), Stiftungsstr. 9; Yvonne Frommann (29), Seukendorf; Wilhelmine Bremser (89), Wachendorf; Helmut Beyer (74), Taubenweg 36; Irmgard Wirl (93), Graf-Pückler-Limpurg-Str. 77; Walter Baum (50), Nürnberg; Klaus Geiersberger (54), Regelsbacherstr. 19; Ludwig Raum (67), Erlanger Str. 47; Johann Göb (75), Amalienstr. 50; Sonja Christina Alpers (45), Langenzenn; Maria Steinbinder (62), Kriegerheimstr. 14; Anna Keller (92), Rudolf-Schiestl-Str. 23; Heinz Kliemann (78), Erich-Klabunde-Str. 1; Marie Kräutlein (86), Hermann-Löns-Str. 16; Gertrud Dziuba (77), Voltastr. 42; Christiana Eiter (93), Benno-Mayer-Str. 5; Eugen Weinmann (87), Stiftungsstr. 9; Albin Lorenz (81), Nürnberg; Herta Scharrer (86), Foerstermühle 8; Gertrude Kollischan (73), Nelkenweg 22; Erika Cerny (75), Graf-Pückler-Limpurg-Str. 77; Anna Städtler (90), Puschendorf; Karl Liebert, Hiltmannsdorfer Str. 78; Marianne Kaltenhäuser (87), Puschendorf.

Mit der Veröffentlichung der hier genannten Angaben bestand Einverständnis. ■

Geburten

Sina und Thomas Fierus, Sohn Neo Lennox Zion Rafael, Seukendorf; Hanna und Damian Militsch, Sohn Alexander, Alte Reutstr. 30; Nicole Beyer und Cosmos Pinnick, Sohn Tyrese Jason Aisosa Klaus Beyer, Lucas-Cranach Str. 3; Nadine und Thomas Scheurer, Sohn Marco, Bodenbacherstr. 30; Patricia und Patrick Rascher, Sohn Eric Odin, Schwabacher Str. 69; Ulrike und Kurt Tischler, Sohn Noel Luca, Erlanger Str. 249; Alexandra und Alfred Berger, Tochter Aylin Melissa, Fürth; Daniela und Stefan Limbacher, Sohn Constantin, Obermichelbach; Corinna Lindner und Harald Gross, Tochter Vanessa Lindner, Am Kellerberg 30; Bettina und Gerardo Iannone, Sohn Fabio, Nürnberg; Eleni Stathaki und Dimitrios Tsompanis, Tochter Ermioni Tsompanis, Alexanderstr. 2; Christine und Johannes Lechsner, Sohn Jeremias Ty-



HITZ

im Familienbesitz
seit 1906

Wir sind 100!

... und sagen Danke
mit neuen Ideen und Qualität
zu stark reduzierten
Preisen.

**GRABMALE
BILDHAUEREI
NATURSTEINBETRIEB**

Friedenstraße 32 · 90765 Fürth
Telefon 790 61 95 · Fax 79 13 82

info@hitz-naturstein.de
www.hitz-naturstein.de

**Familienanzeigen
in der Fürther Stadtzeitung?
Auch das ist möglich!**

Das Team vom
Café Mozart
wünscht Ihnen schöne Ferien
Wir machen Betriebsurlaub
vom 4. August bis 2. September.
Ab Sonntag, 3. September sind
wir wieder für Sie da.
Neumannstr. 28 · Fürth · Tel. 719 719

**Orthopädische
Matratze
„Well-Vital“**
mit 7-Zonen-Kaltschaumkern
Ausführung soft oder fest
90 x 190/90 x 200/ 100 x 200
639,- 349,-
inklusive Lieferung und Entsorgung
Ihrer alten Matratze.
Gesunder Schlaf ist keine Glückswache!
bed & fun
Ihr Spezialist rund um's Bett
Im City-Center-Basement · Alexanderstr. 11
90762 Fürth · Telefon 0911/741 92 09

**GRABMAL
BILDHAUEREI
NATURSTEINBEARBEITUNG**
FIRMA SIEBENKÄSS · ERLANGER STR. 88 · 90765 FÜRTH
TELEFON 0911 790 71 36 · FAX 0911 794 07 99

! sehr günstige Lagerbestände !



Amtlliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 71 Abs. 2 Satz 4 der Bayer. Bauordnung (BayBO)

Vorhaben: Hauptkläranlage Fürth - Neubau Faulbehälter 2 mit Treppenturm, Rohrkanal und Gasfackel.

Grundstück: Erlanger Straße 105, Gemarkung Ronhof, Flur-Nr. 281.

Antragsteller und Bauherr: Stadtentwässerungsbetrieb Fürth, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

Baugenehmigung nach Art. 72 BayBO

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 72 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für o. g. Vorhaben.

Die Baugenehmigung bedarf gemäß Art. 72 Abs. 2 Satz 2 BayBO keiner Begründung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayer. Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden.

Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweis zum Klageverfahren

Eine Klage hat keine aufschiebende Wirkung.

Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wie-

der herzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO –).

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung

Der Landtag hat am 17. Juni 2004 ein Gesetz verabschiedet, wonach zum 1. Juli 2004 das Widerspruchsverfahren für die Zeit vom 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2006 im Verwaltungsgerichtsbezirk Ansbach probeweise abgeschafft wird.

Am 21. Juni 2006 wurde eine Verlängerung dieses Pilotprojekts bis zum 30. Juni 2007 beschlossen.

Die bisherige Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen, ist daher nicht mehr gegeben. Sollten Sie mit diesem Bescheid nicht einverstanden sein, müssen Sie daher direkt Klage zum Verwaltungsgericht Ansbach innerhalb eines Monats erheben.

Die Einreichung eines Schriftsatzes bei der STADT FÜRTH wahrt diese Frist nicht! Darüber hinaus genügt die Erhebung der Klage durch einfache E-Mail nicht der in der Rechtsbehelfsbelehrung geforderten Schriftform und führt zur Unzulässigkeit der Klage.

Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können in der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 140, eingesehen werden.

Öffentliche Bekanntmachung von zwei Baugenehmigungen gemäß Art. 71 Abs. 2 Satz 4 der Bayer. Bauordnung (BayBO)

Vorhaben: Errichtung von Wohneinheiten im Gebäudeteil 72 A, Einheit 4, O'Darby-Kaserne.

Grundstück: Marsweg, Gemarkung Fürth, Flur-Nr. 1471.

Antragsteller: Andrea und Manfred Maier, Feldstraße 11, 86438 Kissing, und Udo Riedelsberger, Jacobstraße 25, 08060 Zwickau.

Baugenehmigung nach Art. 72 BayBO

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 72 der Bayer-

rischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für o. g. Bauvorhaben.

Von der Abstandsflächenregelung des Art. 6 BayBO wird nach Art. 70 BayBO **Abweichung** bezüglich der überlagernden Abstandsflächen auf Fl. Nr. 2010/44 Gem. Fürth zugelassen.

Begründung:

Die Abweichung bezieht sich auf die Abstandsflächen des Bestandsgebäudes. Durch die Nutzungsänderung in Wohneinheiten entstehen keine Missstände.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayer. Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden.

Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Der Bayerische Landtag hat am 17. Juni 2004 ein Gesetz verabschiedet, wonach zum 1. Juli 2004 das Widerspruchsverfahren für die Zeit vom 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2006 im Verwaltungsgerichtsbezirk Ansbach probeweise abgeschafft wird. Die bisherige Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen, ist daher **nicht** mehr gegeben.

Sollten Sie mit diesem Bescheid nicht einverstanden sein, müssen Sie deshalb direkt Klage zum Verwaltungs-

gericht Ansbach innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieses Bescheides erheben. Die Einreichung eines Schriftsatzes bei der **Stadt Fürth** wahrt diese Frist **nicht!** Darüber hinaus genügt die Erhebung der Klage durch einfache E-Mail **nicht** der in der Rechtsbehelfsbelehrung geforderten Schriftform und führt zur Unzulässigkeit der Klage.

Eine Klage gegen diesen Bescheid hat **keine** aufschiebende Wirkung. Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wieder herzustellen (§§ 80 a i. V. mit 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO-).

Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können bei der Gebäudewirtschaft/Abt. Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 134, eingesehen werden.

Öffentliche Bekanntmachung von zwei Baugenehmigungen gemäß Art. 71 Abs. 2 Satz 4 der Bayer. Bauordnung (BayBO)

Vorhaben: Errichtung von Wohneinheiten im Gebäudeteil 72 A, Einheit 1-2, O'Darby-Kaserne.

Grundstück: Merkurstraße, Gemarkung Fürth, Flur-Nr. 1471.

Antragsteller: P & P Wohnbau Bayern GmbH und Micheal Peter, Flößaustraße 88b, 90763 Fürth.

Baugenehmigung nach Art. 72 BayBO

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 72 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für o. g. Bauvorhaben.

Von der Abstandsflächenregelung des Art. 6 BayBO wird nach Art. 70 BayBO **Abweichung** bezüglich der überlagernden Abstandsflächen auf Fl. Nr. 2010/44 Gem. Fürth zugelassen.

Begründung: Die Abweichung bezieht sich auf die Abstandsflächen des Bestandsgebäudes.

Durch die Nutzungsänderung in

Wohneinheiten entstehen keine Missstände.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayer. Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden.

Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Der Bayerische Landtag hat am 17. Juni 2004 ein Gesetz verabschiedet, wonach zum 1. Juli 2004 das Widerspruchsverfahren für die Zeit vom 1.

Juli 2004 bis 30. Juni 2006 im Verwaltungsgerichtsbezirk Ansbach probeweise abgeschafft wird. Die bisherige Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen, ist daher **nicht** mehr gegeben.

Sollten Sie mit diesem Bescheid nicht einverstanden sein, müssen Sie deshalb direkt Klage zum Verwaltungsgericht Ansbach innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieses Bescheides erheben. Die Einreichung eines Schriftsatzes bei der **Stadt Fürth** wahrt diese Frist **nicht!** Darüber hinaus genügt die Erhebung der Klage durch einfache E-Mail **nicht** der in der Rechtsbehelfsbelehrung geforderten Schriftform und führt zur Unzulässigkeit der Klage.

Eine Klage gegen diesen Bescheid hat **keine** aufschiebende Wirkung. Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wieder herzustellen (§§ 80 a i. V. mit 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO-).

Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können bei der Gebäudewirtschaft/Abt. Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 134, eingesehen werden.

Stadt- und Ortsteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die Soziale Stadt: Vorbereitende Untersuchungen „Gebhardtstraße“

Der Bauausschuss hat auf Grundlage des § 141 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) am 12. Juli 2006 beschlossen, für den in beiliegendem Lageplan dargestellten Bereich eine städtebauliche Sanierungsmaßnahme nach den §§ 136 ff. des Baugesetzbuches durch Voruntersuchungen einzuleiten. Die Durchführung der vorbereitenden Untersuchungen erfolgt durch die Stadt Fürth/Stadtplanungsamt.

Hinweise:

1. Eigentümer, Mieter, Pächter und sonstige zum Besitz oder zur Nutzung eines Grundstücks, Gebäudes oder Gebäudeteils Berechtigte sowie ihre Beauftragten sind verpflichtet, der Gemeinde oder ihren Beauftragten Auskunft über die Tatsachen zu erteilen, deren Kenntnis zur Beurteilung der Erforderlichkeit und Durchführbarkeit einer Sanierungsmaßnahme im Bereich „Gebhardtstraße“ notwendig ist.

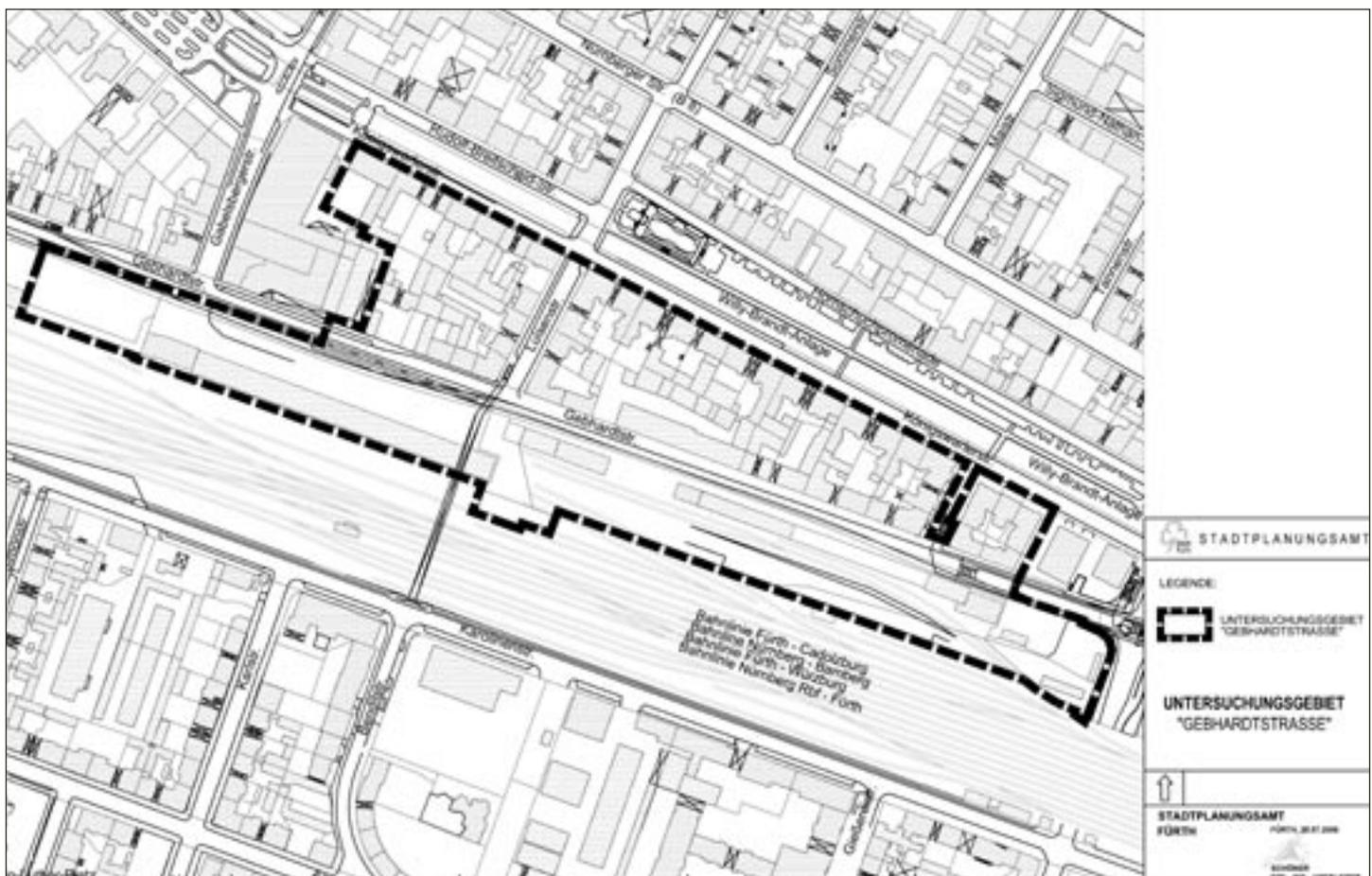
An personenbezogenen Daten können insbesondere Angaben der Betroffenen über ihre persönlichen Lebensumstände im wirtschaftlichen und so-

zialen Bereich, namentlich über die Berufs-, Erwerbs- und Familienverhältnisse, das Lebensalter, die Wohnbedürfnisse, die sozialen Verflechtungen sowie über die örtlichen Bindungen erhoben werden (§ 141 Abs. 1 mit § 138 BauGB). Verweigert ein Auskunftspflichtiger die Auskunft, kann ein Zwangsgeld bis zu 500 Euro wiederholt angedroht und festgesetzt werden (§ 138 Abs. 3 i. V. m. § 208 Satz 2 bis 4 BauGB). Der Datenschutz wird im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen gewährleistet. Zur Beteiligung und Mitwirkung öffentlicher Aufgabenträger wird auf § 139 BauGB hingewiesen.

2. Für Baugesuche und Anträge auf Erteilung einer Teilungsgenehmigung im Sinne von § 144 Abs. 1 Nrn. 1 und 2 BauGB kann die Gemeinde schon jetzt in entsprechender Anwendung des § 15 BauGB bei der Bauaufsichtsbehörde die Zurückstellung beantragen.

3. Dieser Einleitungsbeschluss ist nicht gleichbedeutend mit dem Beschluss über die förmliche Festlegung des Entwicklungsbereiches (Satzungsbeschluss). Dieser erfolgt (ggf.) erst nach Abschluss der Voruntersuchungen.

**Fürth, 24. Juli 2006, STADT FÜRTH
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**



Gewerbesteuvorauszahlungen und Grundabgaben

Am 15. August 2006 wird die III. Vierteljahresrate 2006 für Gewerbesteuvorauszahlungen und Grundabgaben fällig.

Die zu zahlenden Beträge sind den zuletzt zugestellten Bescheiden zu entnehmen. Auf die Konten der Stadtkasse Fürth einbezahlt oder überwiesen werden kann bei fast allen Fürther Geldinstituten.

Dabei sind unbedingt Adresse, Personenkontonummer und Forderungsart anzugeben.

Verrechnungsschecks sind an die Stadtkasse Fürth zu senden. Ein Begleitschreiben dazu erübrigt sich, wenn der Scheck die vorgenannten Angaben enthält. Bareinzahlungen bei der Stadtkasse sind **nicht** möglich. Bei nicht rechtzeitiger oder nicht vollständiger Zahlung ist für jeden angefangenen Monat ein Säumniszuschlag von 1 v.H. des auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren abgerundeten rückständigen Betrages zu entrichten.

Keine Sorge über Fristversäumnisse braucht sich zu machen, wer das bewährte Abbuchungsverfahren wählt. Antragsformulare werden auf Wunsch zugesandt. Auskunft erhalten Sie bei der Stadtkasse Fürth, **Telefon 974-1414 bis -1418 und -1422.**

Hinweis zur Grundsteuer:

Die Grundsteuer wird vom Finanzamt jährlich nach den Verhältnissen zu Beginn des Jahres festgesetzt. Bei der Übergabe eines Grundstückes auf einen anderen Eigentümer ist der bisherige Eigentümer so lange grundsteuerpflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer fortgeschrieben hat (§9 Grundsteuergesetz). Diese Fortschreibung erfolgt zum 1. Januar des auf den Eigentumsübergang folgenden Jahres. Andere vertragliche Abmachungen sind privatrechtlich; sie ändern nichts an der Steuerpflicht und können daher von der Steuerverwaltung nicht berücksichtigt werden. **Fürth, 17. Juli 2006, Stadt Fürth, I.A. Rudolf Becker, berufsm. Stadtrat**

Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gem. Art. 71 Abs. 2 Satz 4 der Bayer. Bauordnung (BayBO)

Vorhaben: Erweiterung einer Balkonanlage.

Grundstück: Winklerstraße 31, Gemarkung Fürth, Flur-Nr. 1142/8.

Bauherr: Karin und Alexander Jungkunz, Winklerstraße 31, 90763 Fürth.

Baugenehmigung nach Art. 72 BayBO –

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 72 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für o. g. Bauvorhaben.

Von der Abstandsflächenregelung des Art. 6 BayBO wird nach Art. 70 BayBO **Abweichung** für die südliche Abstandsfläche des Balkones zugelassen.

Die Realisierung des Vorhabens verletzt bei objektiver Beurteilung weder das Gebot nachbarlicher Rücksichtnahme, noch beeinträchtigt es das grundgesetzlich geschützte Eigentumsrecht der Nachbarn.

Die Baugenehmigung bedarf gemäß Art. 72 Abs. 2 Satz 2 BayBO keiner weiteren Begründung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayer. Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweis zum Klageverfahren

Eine Klage eines Dritten hat keine aufschiebende Wirkung. Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wieder herzustellen (§ 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO –).

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung

Der Landtag hat am 17. Juni 2004 ein Gesetz verabschiedet, wonach zum 1. Juli 2004 das Widerspruchsver-

fahren für die Zeit vom 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2006 im Verwaltungsgerichtsbezirk Ansbach probeweise abgeschafft wird.

Am 21. Juni 2006 wurde eine Verlängerung dieses Pilotprojekts bis zum 30. Juli 2007 beschlossen.

Die bisherige Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen, ist daher nicht mehr gegeben. Sollten Sie mit diesem Bescheid nicht einverstanden sein, müssen Sie daher direkt Klage zum Verwaltungsgericht Ansbach innerhalb eines Monats erheben. Die Einreichung eines Schriftsatzes bei der STADT FÜRTH wahrt diese Frist nicht!

Darüber hinaus genügt die Erhebung der Klage durch einfache E-Mail nicht der in der Rechtsbehelfsbelehrung geforderten Schriftform und führt zur Unzulässigkeit der Klage. Die Bauakten können bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 138, Telefon 974-3141, eingesehen werden.

Az. (bitte stets angeben): 2006/0031/602/BA/S, Amt 63 - SV Öffentliche Bekanntmachung zur Beteiligung von Nachbarn

Aktenzeichen: 2006/0031/602/BA/S

Vorhaben: Neubau eines Elektrofachmarktes mit Tiefgarage „Am Kulturforum“; hier: Tektur; **Grundstück:** Würzburger Straße, Gemarkung Fürth, Flur-Nr. 715, 715/2; **Antragsteller:** Media Saturn Real Estate, Development GmbH, Wankelstraße 5, 85046 Ingolstadt.

Zum oben näher bezeichneten Bauvorhaben ist am 18. Juli 2006 der Antrag auf Tektur bei der STADT FÜRTH eingegangen.

Daher möchten wir Sie entsprechend den Bestimmungen des Art. 71 der Bayer. Bauordnung (BayBO) auf Antrag des Bauherren vom Eingang des Antrages unterrichten und Ihnen bis zum **16. August 2006** Gelegenheit geben, die Bauvorlagen einzusehen, Bedenken näher zu erläutern oder Auskünfte von uns zu erhalten.

Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können in der Abt. Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, 1. Stock, Zimmer 134, eingesehen werden.

Öffentliche Versteigerung und unanbringbare Gegenstände

In Verwahrung des städtischen

Fundamtes befinden sich folgende öffentliche Fundsachen (§ 978 BGB) sowie Überführungsgegenstände und unanbringbare Sachen (§ 983 BGB), deren Eigentümer nicht festgestellt werden können:

Verschiedene Fahrräder (Herren-, Damen-, und Kinderfahrräder), Regenschirme, Handys, Geldbörsen, Handtaschen, Rucksäcke, verschiedener Schmuck, Uhren, Brillen, verschiedene Taschen mit Inhalt, Spielsachen, Kleidungsstücke und Gebrauchsgegenstände, eine Gasflasche, drei Einkaufshandwagen, ein Basketball und ein Skateboard.

Die Empfangsberechtigten der aufgeführten Fundsachen werden hiermit gem. § 980 BGB aufgefordert, ihre Rechte innerhalb einer Frist von sechs Wochen, gerechnet vom Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an, beim Fundamt, Schwabacher Straße 170, Zimmer 120, geltend zu machen.

Nach Ablauf dieser Frist werden die Gegenstände öffentlich versteigert. Weiter wird darauf hingewiesen, dass der Versteigerungserlös bzw. das gefundene Geld drei Jahre nach Ablauf der sechswöchigen Frist der Stadt Fürth zufällt, wenn nicht ein Empfangsberechtigter sein Recht angemeldet hat (§ 981 BGB).

Fürth, 17. Juli 2006, Stadt Fürth, Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Widmung von Straßen und Wegen

Im Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Oktober 1981 (GvBl. S. 448, berichtigt 1982 S. 149; BayRS 91-1-I) wird bekannt gegeben:

Mit Beschluss des Bauausschusses der Stadt Fürth vom 12. Juli 2006 werden mit Wirkung vom Tage nach der Bekanntmachung in der Stadtzeitung der Stadt Fürth die nachfolgenden Straßenflächen gemäß Art. 6 BayStrWG zu öffentlichen Verkehrsflächen gewidmet:

Zu Ortsstraßen werden gewidmet (Art. 46 Nr. 2 BayStrWG):

- Die Grundstücke Fl.Nrn. 180/7 und 180/6 Gem. Ronhof (**Alte Reutstraße**).
- Das Grundstück Fl.Nr. 1149/7 Gem. Fürth (**Amalienstraße**).
- Das Grundstück Fl.Nr. 887/8 und

eine Teilfläche des Grundstücks Fl.Nr. 1468/68 Gem. Fürth (**Angerstraße**).

- Eine Teilfläche des Grundstücks Fl.Nr. 49 Gem. Ronhof (Brücke) (**Bisloher Weg**).
- Das Grundstück Fl.Nr. 1884/2 Gem. Fürth (**Gerhart-Hauptmann-Straße**).
- Das Grundstück Fl.Nr. 727/2 und Teilflächen der Grundstücke Fl.Nrn. 728, 227/4, 227/3 und 226/15, Gem. Burgfarrnbach (**Moosweg**).

Als beschränkt-öffentliche Wege (Art. 53 Nr. 2 BayStrWG) werden gewidmet:

- Die Wege auf der **Billinganlage** (Teilflächen der Grundstücke Fl. Nrn. 742/3, 1468/118, 1468/117 und 1468/90, Gem. Fürth) (Widmungsbeschränkung: Geh- und Radwege).

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Fürth) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Der Landtag hat am 17. Juni 2004 ein Gesetz verabschiedet, wonach zum 1. Juli 2004 das Widerspruchsverfahren für die Zeit vom 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2006 im Verwaltungsgerichtsbezirk Ansbach probeweise abgeschafft wird. Am 21. Juni 2006 wurde eine Verlängerung dieses Pilotprojekts bis zum 30. Juni 2007 beschlossen. Die bisherige Möglichkeit, gegen diese Verfügung Widerspruch einzulegen, ist daher nicht mehr gegeben. Sollte mit dieser Verfügung kein Einverständnis bestehen, muss daher direkt Klage zum Verwaltungsgericht Ansbach

innerhalb eines Monats erhoben werden.

Die Einreichung eines Schriftsatzes bei der Stadt Fürth wahrt diese Frist nicht! Darüber hinaus genügt die Erhebung der Klage durch einfache E-Mail nicht der in der Rechtsbehelfsbelehrung geforderten Schriftform und führt zur Unzulässigkeit der Klage.

Die Lagepläne zu den jeweiligen Verfahren können im Tiefbauamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 310, Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr eingesehen werden.

Fürth, 19. Juli 2006, Stadt Fürth, Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Einziehung von öffentlichen Verkehrsflächen

Im Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Oktober 1981 (GVBl. S. 448, berichtigt 1982 S. 149; BayRS 91-1-I) wird bekannt gegeben:

Mit Beschluss des Bauausschusses der Stadt Fürth vom 12. Juli 2006 werden mit Wirkung vom Tage nach der Bekanntmachung in der Stadtzeitung der Stadt Fürth die nachfolgenden Straßenflächen gemäß Art. 8 BayStrWG eingezogen:

- Eine Teilfläche des als Ortstraße gewidmeten Grundstückes Fl. Nr. 35/2, Gem. Dambach (Teilfläche an der **Dianastraße**).
- Eine Teilfläche des als Ortstraße gewidmeten Grundstückes Fl. Nr. 106/10, Gem. Dambach (Teilfläche an der Kehre der **Halevistraße**).
- Eine Teilfläche des als öffentlichen Feld- und Waldweges (ausgebaut i. S. d. Art. 54 Abs. 1 Satz 1 BayStrWG) gewidmeten Grundstückes Fl. Nr. 1641/1, Gem. Fürth (Weg ab dem Tor entlang der SWT bis zur **Stadtgrenze Nürnberg**).
- Eine Teilfläche des als Ortstraße gewidmeten Grundstückes Fl. Nr. 1468/41, Gem. **Fürth (Rudolf-Breitscheid-Str. 35)**.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach,

schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Fürth) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Der Landtag hat am 17. Juni 2004 ein Gesetz verabschiedet, wonach zum 1. Juli 2004 das Widerspruchsverfahren für die Zeit vom 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2006 im Verwaltungsgerichtsbezirk Ansbach probeweise abgeschafft wird. Am 21. Juni 2006 wurde eine Verlängerung dieses Pilotprojekts bis zum 30. Juni 2007 beschlossen. Die bisherige Möglichkeit, gegen diese Verfügung Widerspruch einzulegen, ist daher nicht mehr gegeben.

Sollte mit dieser Verfügung kein Einverständnis bestehen, muss daher direkt Klage zum Verwaltungsgericht Ansbach innerhalb eines Monats erhoben werden.

Die Einreichung eines Schriftsatzes bei der Stadt Fürth wahrt diese Frist nicht! Darüber hinaus genügt die Erhebung der Klage durch einfache E-Mail nicht der in der Rechtsbehelfsbelehrung geforderten Schriftform und führt zur Unzulässigkeit der Klage.

Die Lagepläne zu den jeweiligen Verfahren können im Tiefbauamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 311, Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr eingesehen werden.

Fürth, 19. Juli 2006, Stadt Fürth, Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister



Öffentliche Ausschreibungen

1. Auftraggeber: Stadt Fürth, Stadtentwässerungsbetrieb Fürth (StEF), Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Telefax 974-31 08, E-Mail: marco.sittig@fuerth.de.

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.

b) Vertragsform: Bauvertrag.

3. a) Ort der Ausführung: Hauptkläranlage Fürth, Erlanger Straße 105, 90765 Fürth.

b) Auftragsgegenstand: Liefern und Montieren von Gasleitungen und Armaturen innerhalb und außerhalb von Gebäuden im Klärwerksgelände, sowie Erd- und Betonarbeiten. Liefern und Montieren folgender Leistungen:

- Ein Klärgas-Waschtrockner
- zwei Gasdruckerhöhungsgebläse komplett vormontiert in einem Container
- einmal Umbau Gasbehältervorschacht
- Rohrleitungen DN 100 – DN 250, W.Nr. 1.4571, einschl. Formstücke und Armaturen
- 150 m³ Rohrgrabenaushub
- 320m Kabelschutzleerrohre DN 125
- fünf Kabelzugschächte.

c) Unterteilung in Lose: Nicht vorgesehen.

d) Anfertigen von Entwürfen: Entfällt.

4. Ausführungsfrist: Voraussichtlicher Baubeginn: Oktober 2006; voraussichtliches Bauende: April 2007.

5. a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Telefax 974-31 08. Verdingungsunterlagen können bei der o.g. Stelle **ab 8. August 2006** von 8 bis 13 Uhr abgeholt, bzw. angefordert werden.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen (Doppelexemplar und einen 3,5" Datenträger im DA 83 Format) können gegen Bezahlung eines Betrages von 55 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlusstermin für Angebotsengang: Dienstag, 29. August 2006, 14 Uhr.

b) Anschrift: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7. a) Zur Angebotsöffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

b) Tag, Stunde, Ort: Dienstag, 29. August 2006, 14 Uhr, Stadt Fürth,

Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

8. Kautionen und sonstige Sicherheit: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist die Sicherheit in Höhe von 5 % der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit den Zusätzlichen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (ZVB).

10. Rechtsform der Bietergemeinschaft: Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

12. Bindefrist: 29. September 2006.
13. Zuschlagskriterien: Gem. VOB/A § 25.

14. Nebenangebote: Sind zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle gem. § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken; VOB-Stelle; Promenade 27; 91522 Ansbach.

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: Entfällt.

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: Entfällt.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-3106, Fax 974-3108.

2. Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung gem. § 3 Nr. 2 VOL/A.

3. a) Ausführungsort: 90768 Fürth.

b) Art und Menge der zu liefernden Ware: Ein Schmalspurgeräteträger mit Kipper und Winterdienstausrüstung.

c) Unterteilung in Lose: Die Unterteilung in Lose ist nicht vorgesehen.

4. Vorgeschriebene Leistungsfrist: Max. 12 Kalenderwochen nach Auftragserteilung.

5. a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-3106, Fax 974-3108. Verdingungsunterlagen werden bei o.g. Stelle **ab dem 7. August 2006** in der Zeit von 8 bis 13 Uhr ausgegeben.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung eines Betrags in Höhe von 10,20 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 26 76 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlusstermin Angebotseingang: 5. September 2006, 15 Uhr.

b) Anschrift: Stadt Fürth, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7. Zahlung: Es gelten die Zahlungsbedingungen nach § 17 VOL/B i.V.m. den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (L) ZVB der Stadt Fürth.

8. Beurteilung der Eignung: Die Stadt Fürth behält sich die Einforderung von Unterlagen zum Nachweis von Eignung und Leistungsfähigkeit vor (§7 Nr. 4 VOL/A).

9. Zuschlags- und Bindefrist: 13. Oktober 2006.

10. Sonstige Angaben: Mit der Abgabe des Angebots unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. § 27 VOL/A.

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: Stadt Fürth, Baureferat, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-3106, Telefax 974-3108.

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung.

Vertragsform: Bauvertrag.

Ausführungsort: 90763 Fürth – Stresemannplatz.

Auftragsgegenstand: Neugestaltung Stresemannplatz Landschaftsgärtnerische Arbeiten mit

- ca. 550 m³ Erdarbeiten,
- 800 m² Belagsarbeiten,
- 70 m Sitzstufen,
- 50 m Gabionen,
- 450 m² Rasenarbeiten,
- 60 m Heckenpflanzung,
- 130 m² Staudenpflanzung,

- diverse Ausstattung,
- diverse Abbrucharbeiten.

Unterteilung in Lose: Ist nicht vorgesehen.

Ausführungsfristen: Vom 2. Oktober 2006 bis 30. Juni 2007 (einschl. Fertigstellungspflege).

Anforderung der Unterlagen: Anforderung oder Abholung **ab 14. August 2006** von 8 bis 13 Uhr bei o.g. Adresse gegen Bezahlung eines Betrages von 15,30 Euro. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 2676 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet. Ein rechtzeitigiger Versand der Verdingungsunterlagen ist nur möglich, wenn die Anforderung mindestens sechs Tage vor Submission bei der Stadt Fürth eingeht.

Schlusstermin für Angebotseingang: Bis spätestens 5. September 2006 bei der Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Hirschenstraße 2, Zimmer 002, 90762 Fürth. Zur Angebotseröffnung sind die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen. Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.

Angebotseröffnung: Dienstag, 5. September 2006, 14 Uhr.

Kautionen und Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist die Sicherheit in Höhe von 5 % der Auftragssumme als selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit Nummer 30 ZVB/E.

Rechtsform und Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaften mit bevollmächtigten Vertreter sind zugelassen.

Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

Bindefrist: 5. Oktober 2006.

Zuschlagskriterien: Gem. VOB/A

§ 25.

Nebenangebote: Sind zugelassen.

Sonstige Angaben Nachprüfstelle gemäß § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: Stadt Fürth, Baureferat, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-3106, Telefax 974-3108.

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung.

Vertragsform: Bauvertrag.

Ausführungsort: 90763 Fürth Ufer-, Weiher- und Badstraße.

Auftragsgegenstand: Neugestaltung Uferpromenade Abschnitt Nord und Süd

LV 1 Gewerk 0306 009 „Landschaftsgärtnerische Arbeiten“ bestehend aus zwei Losen.

Los 1 Abschnitt Nord mit

- ca. 1 000 m² Betonsteinpflaster,
- ca. 1 200 m² Wiesenflächen,
- ca. 800 m² Pflanzflächen,
- ca. 100 m Uferbefestigung mit Vegetationsmatten.

Los 2 Abschnitt Süd mit

- ca. 1 600 m² Betonsteinpflaster,
- ca. 1 000 m² Wiesenflächen,
- ca. 250 m² Pflanzflächen.

LV 2 Gewerk 0306 010 „Ufermauern und Treppenanlagen“ mit

- ca. 320 m Spundwand neu,
- ca. 320 m Abbruch der bestehenden Uferbefestigung,
- ca. 320 m Ortbetonbalken, Treppenanlage zum Fluss.

Unterteilung in Lose: LV 1 Unterteilung in 2 Lose - LV 2 keine Unterteilung in Lose.

Ausführungsfristen: LV 1 Los 1 vom 2. Oktober bis 31. Dezember 2006, Fertigstellungspflege bis 30. Juni 2007, LV 1 Los 2 vom 15. März bis 30. Juni 2007, Fertigstellungspflege bis 15. Oktober 2007 und LV 2 vom 2. Oktober bis 31. Dezember 2006.

Anforderung der Unterlagen: Anforderung oder Abholung **ab 14. August 2006** von 8 bis 13 Uhr bei o.g. Adresse gegen Bezahlung eines Betrages von 20,40 Euro (LV 1) bzw. 10,20 Euro (LV 2). Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 2676 859 (BLZ

760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet. Ein rechtzeitigiger Versand der Verdingungsunterlagen ist nur möglich, wenn die Anforderung mindestens sechs Tage vor Submission bei der Stadt Fürth eingeht.

Schlussstermin für Angebotseingang: Bis spätestens 5. September 2006 bei der Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Hirschenstraße 2, Zimmer 002, 90762 Fürth. Zur Angebotseröffnung sind die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen. Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.

Angebotseröffnung: LV 1 Gewerk 0306 009 „Landschaftsgärtnerische Arbeiten“, **Dienstag, 5. September 2006, 14.15 Uhr.** LV 2 Gewerk 0306 010 „Ufermauern und Treppenanlagen“, **Dienstag, 5. September 2006, 14.30 Uhr.**

Kauttionen und Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist die Sicherheit in Höhe von 5 % der Auftragssumme als selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers angenommen.

Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit Nummer 30 ZVB/E.

Rechtsform und Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaften mit bevollmächtigten Vertreter sind zugelassen.

Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

Bindefrist: 5. Oktober 2006.

Zuschlagskriterien: Gem. VOB/A § 25.

Nebengebote: Sind zugelassen.

Sonstige Angaben Nachprüfstelle gemäß § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth, Baureferat, Hirschen-

straße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Fax 974-31 08.

2. a) Verfahrensort: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.

b) Vertragsform: Bauvertrag.

3. a) Ausführungsort: 90762 Fürth, Mathildenstraße, Ottostraße.

b) Auftragsgegenstand: Straßenaufbauarbeiten

Mathildenstraße: zwischen Fußgängerzone und Hirschenstraße

- ca. 450 m³ Pflaster und Boden lösen
- ca. 270 m³ Frostschuttschicht liefern und einbauen
- ca. 700 m² Asphalttragschicht CS 0/32 liefern und einbauen
- ca. 540 m² Asphaltdeckschicht liefern und einbauen
- ca. 440 m² Betonpflaster liefern und verlegen
- ca. 35 m² Granitgroßpflaster liefern und verlegen
- ca. 180 m Pflasterarbeiten (1-Zeiler, Bordsteine).

Ottostraße: zwischen Mathildenstraße und Marienstraße

- ca. 700 m³ Pflaster und Boden lösen
- ca. 320 m³ Frostschuttschicht liefern und einbauen
- ca. 600 m² Asphalttragschicht CS 0/32 liefern und einbauen
- ca. 600 m² Asphaltdeckschicht liefern und einbauen
- ca. 600 m² Betonpflaster liefern und verlegen
- ca. 150 m² Granitgroßpflaster liefern und verlegen
- ca. 360 m Pflasterarbeiten (1-Zeiler, Bordsteine).

c) Unterteilung in Lose: Nein.

d) Anfertigung von Entwürfen: Nein.

4. Ausführungsfristen: 28. August bis 16. Dezember 2006.

5. a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 002, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Fax 974-31 08. Verdingungsunterlagen werden bei o.g. Stelle **ab dem 24. Juli 2006** in der Zeit von 8 bis 13 Uhr ausgegeben.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung eines Betrags von 35,70 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 26 76 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen.

Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlussstermin Angebotseingang: 9. August 2006, 14.15 Uhr.

b) Anschrift: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 002, 90762 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7. Entfällt.

8. Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist eine Sicherheit in Höhe von 5% der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit den ZVB der Stadt Fürth.

10. Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haf-

tende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Sonstige erforderliche Nachweise siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

12. Zuschlags-/Bindefrist bis: 8. September 2006.

13. Zuschlagskriterien: Gem. § 25 VOB/A.

14. Änderungsvorschläge: Nicht zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle nach § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: Entfällt.

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: Entfällt. ■



Die infra informiert: Strom sparen im Urlaub

mehr als Energie



- energie
- wasser
- dienstleistung
- stadtverkehr

www.infra-fuerth.de

Jetzt ist es soweit und viele genießen den Urlaub in den Bergen oder am Meer. Rot, grün oder gelb leuchten in der heimischen Wohnung die „Allzeitbereitlempchen“ am Fernseher, Videorekorder oder am Computer. Beständig am Netz, sind sie immer an, auch während des Urlaubs. Sie warten – egal, wie lange es dauert und egal, was es kostet. Doch aufgepasst: Der Stand-by-Betrieb von Geräten der Unterhaltungselektronik, Informations- und Kommunikationstechnik benötigt ständig Strom.

Hier sind die durchschnittlichen Verbrauchswerte pro Jahr:

Was Stand-by pro Jahr kostet		
Video-Recorder (10 W)	=	87,6 kWh
Fernseher (15 W)	=	131,4 kWh
Lampe mit Steckernetzteil (5 W)	=	43,8 kWh
Hi-Fi-Anlage (10 W)	=	87,6 kWh
Das ergibt 350,4 kWh pro Jahr und 60 Euro. Also doch: Stecker raus!		

Auch mit Kühlschränken kann während des Urlaubs Geld gespart werden. Dabei ist darauf zu achten, dass der Kühlschrank geleert, abgetaut und

zur Vermeidung von Schimmelpilz die Tür offen gelassen wird. Also, Stecker raus im Urlaub und Geld sparen. ■



Kegeln in der Bayernliga



Foto: privat

Viel Grund zum Feiern: Pünktlich zum 85. Vereinsjubiläum darf sich der Sportkegelklub (SKK) Viktoria 1921 Fürth über den Aufstieg in die Bayernliga freuen. Mit einem furiosen Sieg über den TSV Hollstadt sicherten sich die Kegler der 1. Mannschaft die Meisterschaft in der Landesliga Nord und besiegelten damit den dritten Aufstieg ihres Teams in Folge. Zudem wurde der SKK-Schützling Michael Schobert in diesem Jahr mit einem Rekordergebnis von 2102 Holz bayerischer Meister.



Ärzteverzeichnis der DAK

Ein Verzeichnis von Ärzten und Zahnärzten in Stadt und Landkreis Fürth hat die Deutsche Angestellten Krankenkasse (DAK)

erstellt. Das Verzeichnis gibt es ab sofort bei der DAK-Geschäftsstelle, Rudolf-Breitscheid-Straße 41, Telefon 74 31-6. ■



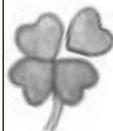
Nächster Blutspendetermin

An folgendem Termin kann wieder Blut gespendet werden:

Dienstag, 22. August, 14.30 bis 20 Uhr, Rotkreuzhaus Fürth, Henri-Dunant-Straße 11.

Der Blutspendedienst weist auf Folgendes hin:

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepass oder zumindest einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein) mit. ■



Individuelle **Alten- und Krankenpflege** daheim **Das Kleeblatt**

- Hauskrankenpflege
- Ausführung ärztl. Anordnungen
- individ. Betreuung und Versorgung
- Beratung „rund um die Pflege“

Die Vergütung unserer Leistungen richtet sich nach den Vorgaben aller Kranken- und Pflegekassen.

Wir arbeiten ausschließlich mit examiniertem Fachpersonal.

Tel. 0911/97 61 080

Ute Mützel-Dinges & Anita Ettner
Johannisstr. 12 · 90763 Fürth



NONG
Thai-Massage

Traditionelle Thaimassage
Fußreflexzonenmassagen

www.nong-thaimassage.de
Täglich von 9 - 20 Uhr
nach Vereinbarung
Ludwigstraße 53
90763 Fürth
Tel.: 0911- 68 90 715

www.greuther-fuerth.de



GANZ FÜRTH WILL DIE LÖWEN BÄNDIGEN




VS


LIVE IM PLAYMOBIL-STADION 13. AUGUST 06 · 14.00 UHR

**KarstadtQuelle
Versicherungen**



Kleinanzeigen

Stellenangebote

Berater/innen für Kundenbetreuung im Wellnessbereich haupt- und nebenberuflich. A. Kriegbaum, Tel.: 0170/586 24 13

Fam. Unternehmen sucht neben-, hauptberuflich zuverl. & ehrl. Mitarb. Tel.: 74 60 40

Stellengesuche

Ich biete Hilfsdienste an: Gartenarbeiten aller Art, schneiden Bäume, Sträucher u. Hecken. Hausordnung; Renovieren: Malen, Tapezieren, Verputz u. Mauerarbeiten, Verlegen von Terrassen, Gehwegen, Laminat. Zuverl. u. preiswert Tel.: 46 93 94, Mobil 0170/173 44 04

Ehrenamtliche Helfer im Tier- schutzhaus zu den Besuchszeiten samstags und mittwochs und zur Pflege und Reinigung der Tier- unterkünfte speziell für die Wo-

chenenden (sonntags) dringend gesucht! Interessierte Katzen- und Kaninchenfreunde melden sich bitte unter Tel.: 765 91 12

Vermietungen biete

Nachm. f. 1-Z-Whg. n. HBF ges., KM+NK € 193, EBK, ruhig, teilw. Möbelübern. gg. Bez., frei ab 01/07. Tel.: 766 54 89

TG-Stellplatz zu vermieten Heiligenstraße Tel.: 733 04 66

Vermietungen suche

Suche günstiges Zimmer, Raum Nürnberg-Fürth zur Miete evtl. Kauf. Tel.: 600 21 19

Immobilien biete

Reiheneckhaus in Fürth-Sack, Bj. 1991, ca. 100 m² plus Dach- vorausbau ca. 30 m², Garage plus Stellplatz, EBK, gehobene Ausstattung, bezugsfrei zum

1.8.2006, Preis 210.000 €, von privat. Tel.: 09133/60 17 66

Grundstücke direkt vom Eigentümer am Stadtrand von Fürth in bevorzugter Lage für DHH 385 qm/100.000 € und für EFH/DH 646 qm 190.000 EUR, kein Bau- zwang, Tel.: 0170/241 33 22

Immobilien suche

Haus/Wohnung in Kutzerstraße gesucht, auch ren. bed., evtl. andere ruhige Lage direkt am Wiesengrund, Tel.: 0174/182 93 26

Kaufe/Verkaufe

Suche Militaria, Orden, Urkunden, Uniformen, Soldaten- Fotoalben gegen beste Bezahlung. Tel.: 73 31 31

Verkaufe Kühlbox 12 V, Batterie- schutz für 20 €. Tel. 787 25 02

Unterricht

PC-Computer-Internet-DSL- ISDN-Hilfe, www.net-e.de. Tel. 0911/77 14 96

Aikido Anfängerkurs, dienstags 18.15–19.45 Uhr. SV Poppenreuth, Kreuzsteinweg 15. Info Tel.: 70 88 62, www.aikido-fuerth.de

Gesundheit

Das Kosmetiklädle Heike Bauer: med. Fußpflege, Nagelmodellagen, Permanent Make-up: Rund um die Lippen, an den Brauen und an Lidern wird der Natur etwas nach geholfen. So werden dünne, lückenhafte Brauen voller, kleine Augen wirken größer und schmale Lippen voller. Augenbrauen 230,- Euro, Lidstrich 200,- Euro, Lippenkontur 350,-. Mo–Fr 8–20 Uhr Sa 8–16 Uhr. Tel.: 0911/790 90 44

! Gestylt von Kopf bis Fuß! Im Studio Relax werden Sie von unserem Team mit folgenden Behandlungen verwöhnt. Kosmetik- behandlungen für Sie und Ihn, Mikrodermabrasion von Revier- dem, Permanent-Make-Up, Nagelmodellage, Fußpflege. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!!! Es- panstr. 58, Tel.: 756 71 66

Judiths mobile, professionel- le med. Fußpflege & Nagelmo- dellage. Nur Hausbesuche. Ter- mine nach Vereinbarung. Tel.: 0170/405 54 86

» Fortsetzung auf Seite 35 »



Vorschau

Die nächste Ausgabe der StadtZEITUNG erscheint am **23. August 2006**

u.a. mit diesen Themen:

- Sanierung der Rathausfassade
- Neues zum Stadtjubiläum

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist der 14.8.

Kleinanzeigenschluss ist am 16.8. um 12 Uhr



Impressum

Herausgeber: Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt Wasserstraße 4, 90762 Fürth
Telefon 0911/974-1204
Fax 0911/974-1205
E-Mail stadtzeitung@fuerth.de

Redaktion: Susanne Kramer, Norbert Mittelsdorf, Andrea Grodel, Inge Mirwald, Claudia Schuller

Auflage: 64.000, Verteilung an alle Haushalte der Stadt Fürth

Erscheinungsweise: 24 x jährlich, 14-tägig mittwochs

Druck: Fränkischer Tag, Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg

Verteiler: Direktwerbung Franken, Tel. 0911/969 81 10

Layout und Anzeigen:

design department fürth, Rosenstraße 13, 90762 Fürth
Telefon 0911/76 67 14-40
Fax 0911/76 67 14-41
fsz@designdepartment.de
www.designdepartment.de

Von design department gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Mit einer Anzeige in der Stadt ZEITUNG erreichen Sie alle Fürther Haushalte, denn wir sind als offizielles Amtsblatt von Werbeverböten nicht betroffen. Und Sie unterstützen uns dabei, auch zukünftig eine attraktive und interessante StadtZEITUNG für Sie herauszubringen.

Die Mail-Adresse für **echte** Fürth-Fans:

ihrname@fuerth.org

5 Postfächer inklusive, **alle** mit Spam- und Virenlfilter!
Ihre Homepage: **in.fuerth.org/ihrname**
Internetzugang Modem und ISDN

Preise inkl. MwSt., Mindestvertragslaufzeit 1 Monat, keine zusätzliche Einwahlgebühr, keine Einrichtungsgebühr



c/o f3n Internetlösungen GmbH
Marktplatz 5
90762 Fürth
0911 977 978 44
www.fon-net.de

3 €/Monat*
1,5 ct./Min.*



Die Stadt Fürth sucht eine/einen

www.fuerth.de

Leiterin/Leiter für das Schloss Burgfarnbach

– BGr A 13 hD/VGr II FGr 1a BAT bzw. EGr 13 TVöD –

Das Schloss Burgfarnbach ist eine Einrichtung der Stadt Fürth und umfasst im Kernbereich neben dem Stadtarchiv und der Stadtbibliothek die städtischen Sammlungen. Über dieses Kerngeschäft hinaus sind eine Reihe weiterer Aufgaben bzw. Aktivitäten zu koordinieren, wie z.B.

- die Organisation von Ausstellungen aus den Beständen
- die Sommernachtsspiele des Bürgervereins
- das Frauenmuseum im Marstall in Verantwortung des Trägervereins
- die Kreativwerkstatt

Änderungen des Aufgabenzuschnitts bleiben vorbehalten.

Von der zukünftigen Leitung wird erwartet, dass das Kerngeschäft engagiert gemanagt wird. Das Archiv selbst ist auf digitaler Basis zu modernisieren und es gilt eine Internetpräsenz zu erstellen. Insbesondere wird auch die Fähigkeit erwartet, die „Schätze des Schlosses“ nach außen präsentieren zu können. Im Hinblick auf die ergänzenden Aufgaben und Aktivitäten erscheint Erfahrung mit Ehrenamtlichen bzw. Ehrenamtlichenstrukturen von großer Bedeutung. Innovationsfreude, die Übernahme von Verantwortung, aber auch Fingerspitzengefühl sollten selbstverständlich sein.

Bewerbungsvoraussetzung ist für Beamtinnen und Beamte die Anstellungsprüfung für den höheren Archivdienst bzw. den höheren Bibliotheksdienst, für Angestellte ein abgeschlossenes, einschlägiges wissenschaftliches Hochschulstudium. Erforderlich ist außerdem die Tauglichkeit für die Arbeit an Bildschirmgeräten.

Teilzeitwünsche werden, soweit organisatorisch möglich, berücksichtigt.

Bewerbungen mit Lichtbild, Lebenslauf und Zeugnisnachweisen werden **bis 4. August 2006** an die Stadt Fürth, Personal- und Organisationsamt, 90744 Fürth, erbeten. Für Rückfragen steht Herr berufsmäßiger Stadtrat Dr. Scharinger unter der Ruf-Nr. 0911/974-1040 zur Verfügung.

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.



»» Fortsetzung von Seite 34 »»
Kleinanzeigen

Sie sich unter Tel.: 787 19 65
Med. Fußpflege, nur Hausbesuche. Tel.: 790 88 55

Judiths mobile, professionelle med. Fußpflege & Nagelmodellage. Nur Hausbesuche. Termine nach Vereinbarung. Tel.: 0170/405 54 86

Volle Power mit weniger als 10 Kalorien. LIFTOFF powered by Herbalife. Tel.: 739 90 23 K.Pausch

Aqua-Fitness-Exklusiv in Oberfürberg. Kurse beginnen wieder im September www.aqua-fitness-exklusiv.de. Tel.: 480 05 26

Verschiedenes

Gartenbau- und Pflegebetrieb, Gehsteigreinigung, Hecken- und Strauchschnitt, Baumschnitt und Fällarbeiten. Jörg Morawski, Tel.: 77 13 14

10 Jahre Mobildisco aus Vach, speziell für Hochzeiten, Geburtstage usw., Hits v. Oldies bis aktuell u. Licht-Show. Tel/Fax: 76 50 91

www.foto-beck.de – der Fotodiscount in Fürth – digitale, analoge oder gebrauchte Fotoartikel, Tel.: 22 60 88, Fax 22 24 20

Hobbytrödler entrümpelt aus Leidenschaft vom Dachboden bis zum Keller. Besenrein! Für fast umsonst. Tel.: 723 45 42

Wandkünstlerin aus Fürth bietet an: Wandtechniken aller Art, bei Ihnen zu Hause. Als Workshop oder Auftrag. Martina Rudolph, Tel.: 0177/774 71 37

Übernahme Ihre Buchhaltung (das Buchen laufender Geschäftsvorfälle, die laufende Lohnabrechnung u. Lohnsteueranmeldung mit Elster und sv.net.). Tel.: 73 47 40

Hilfe bei Scheidung: Scheidungsfolgen kostengünstig ohne Gericht regeln. Info bei Rechtsanwältin S. Helmling. Tel.: 73 06 22

Arbeit am Tonfeld®: Entwicklungsförderung & Krisenbewältigung für Einzelne von 4–84 J. Beratung, Begleitung, Aufstellungen für Einzelne, Paare und Familien, Katharina Hager, www.k-hager.de, Tel.: 749 86 52

Hausverwaltung – günstig und kompetent. Angebot anfordern Tel.: 75 74 99, www.hausverwaltung-kluge.de

Ihre neuen Schüco Fenster nur bei uns preiswert, schnell und zuverlässig. Fa. Pilhar Fensterbau in Fürth Tel.: 977 26 54

Dachflächenfenster von Velux, Roto usw. nur bei uns preiswert, schnell und zuverlässig. Fa. Pilhar Fensterbau in Fürth Tel.: 977 26 54

Alle Reparaturen von Fenstern, Rollos und Dachflächenfenstern. Wir kommen schnell und zuverlässig. Fa. Pilhar Fensterbau in Fürth Tel.: 977 26 54

Jeden 1. Samstag im Monat Trödelmarkt von 12 bis 16 Uhr im Tierschutzhaus Fürth Stadelner Hard 2b. Tel.: 765 91 12

Systemische Familienaufstellung jeden 1. Montag im Monat. www.zentrum-mensch.info Tel.: 767 09 13.

Ist Ihnen Ihr Zahnersatz zu teuer? Wir bieten vor Ort EU-günstigen ZE an. Info Tel.: 0163/7 67 80 78

Mosaik Workshop bei der bekannten Künstlerin des Nürnberger Hauptbahnhofes Iris Rauh. Entdecken und erleben Sie Ihre gestalterische Kreativität und setzen Sie diese in einem 2-tägigen Wochenend-Seminar um. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wann? Jeweils Samstag und Sonntag von 10–16 Uhr. Wo? Marktplatz 3 (Grüner Markt) in der Fürther Altstadt. Anmeldung und weitere Infos Tel./Fax: 74 76 33. Freuen Sie sich auf ein unvergessliches Wochenende! ■

Arzthelferin gesucht!

Ab sofort

suche ich für meine allgemeinärztliche Praxis eine erfahrene Arzthelferin als Schwangerschaftsvertretung in Vollzeit.

Bitte schicken Sie Ihre bewerbung an:

design department fuerth
Rosenstraße 13
90762 Fürth

AUTOANKAUF !!!
Zahle Spitzenpreise bar!

Alle Lkw's, Pkw's, Busse, Geländewagen, auch mit Unfall oder ohne TÜV, hohen Km oder mit Mängeln. **Besichtigung/Abtransport kostenfrei!** Keine Gewährleistung.

Telefon 0173/350 68 68
E-mail: AutoPars24@yahoo.de

ANGEBOT IM AUGUST

HOSE..... ab 3 Hosen **3,50 €**
HEMD..... ab 5 Hemden **3,50 €**

☎ 0911/77 77 72
Wir holen und liefern auch

Reinigung/Wäscherei Weisenberger
Nürnberger Straße 34, 90762 Fürth
www.waescherei-weisenberger.de

Kostenlos holen wir gut erhaltene Möbel und funktionsfähige Elektrogeräte ab.

Umzüge mit Fachpersonal
Kostenloses Angebot!
Günstig und zuverlässig.

Tel.: 0911 / 70 53 69

Second-Hand-Möbel und Elektrogeräte zum Superpreis!

Lieferung und Montage gegen geringen Aufpreis möglich!

Aktionshalle Stein
Flößbastr. 100 • 90763 Fürth
Tel.: 09 11 / 70 53 77

Ute's Hundesalon

Scheren, trimmen, baden und individuelle Beratung

Kaiserplatz 2 · 90763 Fürth
Telefon 0911-801 31 16
Handy 0170-320 53 73

GOLDANKAUF

Silber - Goldmünzen - Schmuck - Alt - Zahngold
● Barankauf zum Höchstpreis ●
Riegel · Ludwigstr. 41 · Nbg. · T. 22077

ENDLICH SCHULDENFREI!

die insolvenzhilfe e.V hilft schnell, kompetent, vertraulich.

☎ **79 44 08 + 77 93 35**
0176/24 80 69 03

Schuldnerberatung

Sofort-Hilfe bei Überschuldung
Privatinsolvenz auch f. Selbständige

Telefon (0921) 507 207 0
oder (0177) 507 62 69

Schnelle und unbürokratische Hilfe

bei finanziellen Problemen jeder Art.
Faire Erfolgsprämie, keine Rechts- und/oder Steuerberatung

Roland Lutter (Bankkaufmann)
Telefon (0911) 78 79 343



Sie sind kontaktfreudig, sprachgewandt, besitzen analytisches Denkvermögen und möchten gerne Studium und Beruf in einer Ausbildung verbinden? Dann sollten Sie unser Angebot näher prüfen! Die Stadt Fürth sucht zum **1. Oktober 2007** voraussichtlich **5 Beamtenachwuchskräfte** für eine

www.fuerth.de

Ausbildung im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst

Dipl.-Verwaltungswirtin/Dipl.-Verwaltungswirt (FH).

Wir erwarten

- mindestens die unbeschränkte Fachhochschulreife (oder einen vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus als gleichwertig anerkannten Bildungsstand)
- Nicht älter als 27 Jahre zum Stichtag 1. Oktober 2007 (d.h. Sie sind nach dem 1. Oktober 1979 geboren)
- Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union
- Erfolgreiche Teilnahme an der vom Landespersonalausschuss durchzuführenden Auswahlprüfung am 11. Dezember 2006

Wir bieten

- Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche dreijährige Ausbildung in Form eines berufspraktischen Studiengangs (Zeiten eines Fachstudiums an der FH für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege in Hof wechseln ab mit Praktikumsabschnitten in Ämtern und Dienststellen der Stadtverwaltung Fürth). Das Studium schließt mit Verleihung des akademischen Grades „Diplom-Verwaltungswirt/in (FH)“ ab
- Finanzielle Absicherung während der Ausbildung (Anwärterbezüge sowie Reisekosten und ggf. Trennungsgeld während der Studienabschnitte, freie Unterkunft an der Fachhochschule)
- Interessante und vielseitige Einsatzgebiete in den Ämtern und Dienststellen einer modernen Großstadtverwaltung.

Bitte bewerben Sie sich bis **25. September 2006** online unter www.lpa.bayern.de (Gehobener Dienst – online-Antrag; unter Verwendungswünsche „Kommune – Stadt Fürth“ angeben). **Das Zusenden von Bewerbungsunterlagen ist nicht mehr erforderlich!**

Ausführliche Informationen zum Auswahlverfahren erhalten Sie auf der Homepage des Landespersonalausschusses. Zusätzliche Informationen über die Ausbildung bei der Stadt Fürth erhalten Sie im Internet unter www.fuerth.de, gerne auch telefonisch im Personal- und Organisationsamt der Stadt Fürth unter 0911/974-1342 (Herr Schrödel) -1341 (Frau Meier).

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wahnsinn!

Markenküchen bis zu
80%
reduziert!



Diese Ausstellungsküchen müssen raus!

Friwa 260* L-Küche m. Kochinsel in Vanille/Birke Honig 80%	statt 14.735,-	jetzt 2.898,-
Friwa 260* Birke honig	statt 14.035,-	jetzt 3.998,-
Friwa 260* Vanille/Birke honig	statt 18.046,-	jetzt 4.998,-
Friwa 115* Glanz olive/216 Mattlack orange 77%	statt 29.902,-	jetzt 6.968,-
Friwa 255* Folie Glanzweiß	statt 17.940,-	jetzt 4.297,-
Friwa 280* Wildbirke	statt 18.360,-	jetzt 4.980,-
Friwa 126* Ahorn quer	statt 7.202,-	jetzt 2.222,-
Friwa 580* Strichlack gelb antik 87%	statt 19.929,-	jetzt 2.398,-
Friwa 330* Lack erdrot Hochglanz m. Edelstahl Arbeitsplatte	statt 18.320,-	jetzt 4.698,-
Friwa 260* Birke honig	statt 16.728,-	jetzt 3.498,-
Nobilia „Uno“ bordeauxrot/lichtgrau inkl. Geräte, Spüle, Armatur	statt 12.470,-	jetzt 4.906,-
Nobilia „Natura“* 364 Birne natur	statt 2.979,-	jetzt 999,-
Leicht „Cottage“* Landhausk. Birke naturhell inkl. Granitarbeitspl. 82%	statt 21.548,-	jetzt 3.789,-
Leicht „Memory“* Ahorn-/silberf. m. Edelstahl u. Teilgranitplatten	statt 18.350,-	jetzt 4.998,-
Leicht „Akzent“* Ahorn hell Design pur	statt 18.329,-	jetzt 5.198,-
Leicht „Amara“* Esche perlmutfarbig	statt 17.245,-	jetzt 4.598,-
Nolte „Vox - Tim Mälzer“ TV-Küche, Vanille kabana inkl. Geräte, Spüle, Armatur PROMI-TIPPI!	statt 35.762,-	jetzt 9.998,-
Dan Küchen „Tecdan“* Küche, Kirschbaum	statt 19.259,-	jetzt 4.998,-
Dan Küchen „Bergamo“*, Ahorn acero m. Glasdesign	statt 7.379,-	jetzt 2.898,-
Alno „Softtec“* Holzoptik m. Glas u. Rollo TRENDKÜCHE!	statt 11.700,-	jetzt 3.198,-
Alno „Look“* Buche m. blauem Umfeld	statt 10.849,-	jetzt 2.898,-
Alno „Line“* Holzoptik inkl. Boschgeräten	statt 20.139,-	jetzt 4.398,-

*ohne Geräte, Spüle, Armatur. Alles Ausstellungsstücke. Alles Abholpreise. Zwischenverkauf vorbehalten.

Wer zuerst
kommt, hat
die größte
Auswahl!

LEICHT
AEG

nobilia

SIEMENS

nolte

NEFF

Flamme
KÜCHEN

Küppersbusch

...und viele mehr!

So finden Sie uns:

Mit dem Auto:

Über den Frankenschnellweg:

Ausfahrt „Fü-Poppenreuth“, Richtung
Neustadt bis Pfeiferstr., links, bis
Straßengabelung, dann re. ca. 300 m.

Über die Südwesttangente:

Ausfahrt „Fürth-Oberfürberg“, an
der Ampel rechts, zweite Ampel
rechts, 200 m links.

Ausreichend kostenlose
Parkplätze vorhanden

Mehr für wenig

Flamme[®]
MÖBEL

Flamme Möbel · Hardstr. 80 · 90766 Fürth · Tel.: 09 11/7 59 09-0
Mo. - Fr.: 10.00 - 19.00 Uhr, Sa.: 10.00 - 18.00 Uhr · www.flamme.de